

# **Bayerischer Landtag**



## **Tätigkeitsbericht**

**über die**

**8. Wahlperiode 1974/78**

**Herstellung:** Verlag für Verwaltungspraxis Franz Rehm GmbH & Co KG,  
Vogelweideplatz 10, 8000 München 80

**Druck:** BEWI Behörden und Wirtschaftsdruck GmbH  
Vogelweideplatz 10, 8000 München 80

## Inhaltsübersicht

	Seite
Landtagswahl 1974, Wahlergebnisse . . . . .	7
Abgeordnete, Veränderung im Personalstand . . . . .	8
Fraktionen und Gruppen . . . . .	9
Präsidium . . . . .	
Ältestenrat . . . . .	10
Ausschüsse . . . . .	11
Zwischenausschuß . . . . .	12
Untersuchungsausschüsse . . . . .	13
Anfragen (Interpellationen, Mündliche Anfragen, Aktuelle Stunde) . . . . .	14
Abstimmungen . . . . .	15
Gesamtarbeit des Landtags . . . . .	17
Petitionswesen . . . . .	18
Kommissionen . . . . .	19
Bayerische Staatsregierung . . . . .	25
Bayerischer Senat . . . . .	26
Zusammenstellung der Gesetzesvorlagen . . . . .	26



## Landtagswahl 1974

Die Wahl zum achten Bayerischen Landtag 1974/78 fand am 27. Oktober 1974 statt. Die Wahl erfolgte nach der Neufassung des Landeswahlgesetzes vom 6. März 1974 (GVBI S. 133).

Die Neufassung ergab sich durch folgende Änderungen: durch das Gesetz zur Änderung des Kostengesetzes vom 24. Juni 1969 (GVBI S. 149), das Gesetz zur Änderung des Landeswahlgesetzes vom 18. Juni 1970 (GVBI S. 239) und das Gesetz zur Änderung des Landeswahlgesetzes und des Gesetzes über die Erstattung von Wahlkampfkosten für Landtagswahlen vom 27. Juli 1973 (GVBI S. 417).

Nachfolgende Übersicht vermittelt das Wahlergebnis 1974, gegliedert nach Wahlkreisen und Wahlvorschlägen, und gibt einen Rückblick auf die Gesamtergebnisse der Landtagswahlen seit 1950.

Wahlkreis	Zahl der zu vergebenden Sitze	CSU				SPD				FDP			
		Sitze		Gesamt-Stimmen v. H.	Sitze		Gesamt-Stimmen v. H.	Sitze		Gesamt-Stimmen v. H.			
		Stkr.	Wkr.		insges.	Stkr.		Wkr.	insges.		Stkr.	Wkr.	insges.
Oberbayern	62	31	7	38	59,6	—	20	20	31,5	—	4	4	6,2
Niederbayern	20	10	5	15	72,0	—	5	5	23,1	—	—	—	2,2
Oberpfalz	19	10	4	14	68,3	—	5	5	26,2	—	—	—	2,9
Oberfranken	22	11	3	14	58,5	—	8	8	35,6	—	—	—	3,9
Mittelfranken	29	11	5	16	51,1	4	7	11	38,2	—	2	2	7,6
Unterfranken	23	12	3	15	61,1	—	7	7	30,5	—	1	1	5,4
Schwaben	29	15	5	20	63,5	—	8	8	27,4	—	1	1	5,7
Bayern insges. 1974	204	100	32	132	62,1	4	60	64	30,2	—	8	8	5,2
Bayern insges. 1970	204	81	43	124	56,4	21	49	70	33,3	—	10	10	5,5
Bayern insges. 1966	204	70	40	110	48,1	32	47	79	35,8	—	—	—	—
Bayern insges. 1962	204	72	36	108	47,5	28	51	79	35,3	—	9	9	5,9
Bayern insges. 1958	204	77	24	101	45,6	23	41	64	30,8	—	8	8	5,6
Bayern insges. 1954	204	68	15	83	38,0	29	32	61	28,1	—	13	13	7,2
Bayern insges. 1950	204	46	18	64	27,4	38	25	63	28,0	1	11	12	7,1

Den Bericht über die Prüfung der Landtagswahl 1974, in dem keine Einwendungen erhoben wurden, nahm der Landtag am 20. Januar 1975 (7. Sitzung) zur Kenntnis.

Der für 4 Jahre neugewählte Landtag (Art. 16 BV) trat am 12. November 1974 zu seiner Eröffnungssitzung zusammen. \*)

\*) Berichtigung vom 04.08.2021: Streichung des Textes "und löste sich gemäß Art. 18 Abs. 1 BV am 20. September 1978 (115. Sitzung) auf", da die Auflösung im angegebenen Protokoll nicht erkennbar ist.

## Änderung in der Zusammensetzung des Bayerischen Landtags

Gemäß § 6 der Geschäftsordnung des Bayerischen Landtags erklärten 15 Abgeordnete gegenüber dem Präsidenten ihren Verzicht auf die Mitgliedschaft beim Landtag. Dem Verzicht stimmte der Landtag nach Art. 65 Abs. 1 Ziff. 5 des Landeswahlgesetzes durch Beschluß zu.

Infolge der Wahl vom 3. Oktober 1976 zum Deutschen Bundestag:

Name:	Verzicht:	Beschluß:	Nachgerückt:	am:
Dr. Bötsch Wolfgang (CSU)	26. 10. 1976	26. 10. 1976	Stamm Barbara	26. 10. 1976
Dr. Hamm-Brücher Hildegard (FDP)	24. 11. 1976	24. 11. 1976	Hürner Peter	25. 11. 1976
Höpfinger Stefan (CSU)	21. 12. 1976	25. 1. 1977	Ihle Franz	25. 1. 1977
Dr. Rose Klaus (CSU)	26. 4. 1977	3. 5. 1977	Winkelhofer Hans	5. 5. 1977

Infolge der Kommunalwahlen in Bayern am 5. März 1978:

Name:	Verzicht:	Beschluß:	Nachgerückt:	am:
Dr. Dietrich Anton (CSU)	2. 5. 1978	30. 5. 1978	Löb Ilse	1. 6. 1978
Kiesl Erich (CSU)	30. 5. 1978	30. 5. 1978	Schleich Xaver	7. 6. 1978
Krug Franz (CSU)	10. 10. 1978	—	—	—
Scholl Georg (CSU)	12. 7. 1978	12. 7. 1978	Fleck Winfried	12. 7. 1978
Dr. Wagner Hans (CSU)	12. 7. 1978	12. 7. 1978	Graber Eugen	12. 7. 1978
Weiß Ingo (CSU)	25. 4. 1978	25. 4. 1978	Schäffer Alfons	5. 5. 1978
Zehetmair Johann (CSU)	12. 7. 1978	12. 7. 1978	Hölzl Manfred	12. 7. 1978
Zeitler Erich (SPD)	30. 5. 1978	30. 5. 1978	Falter Max	31. 5. 1978

Aus persönlichen Gründen:

Name:	Verzicht:	Beschluß:	Nachgerückt:	am:
Dr. Huber Ludwig (CSU)	26. 5. 1977	26. 5. 1977	Werkstetter Franz Xaver	7. 6. 1977
Dr. Merk Bruno (CSU)	26. 5. 1977	26. 5. 1977	Fickler Georg	3. 6. 1977
Schmidhuber Heinrich (CSU)	3. 3. 1978	14. 3. 1978	Loibl Georg	15. 3. 1978

Durch Tod schieden aus:

Name:	am:	Nachgerückt:	am:
Breitner Peter (CSU)	27. 12. 1974	Dr. Frank Gerhard	8. 1. 1975
Hüttenhofer Leonhard (CSU)	22. 1. 1978	Spiekenheuer Hubert	27. 1. 1978
Popp Hans (CSU)	23. 7. 1978	Reich Christel	4. 8. 1978

## Fraktionen und Gruppen

Fraktionen sind Vereinigungen von mindestens 10 Abgeordneten.

<b>Bezeichnung:</b>	<b>Vorsitzender:</b>	<b>Stellvertreter:</b>
CSU Christlich-Soziale Union	Lang August	Lechner Ernst Dr. Glück Gebhard
SPD Sozialdemokratische Partei Deutschlands	Gabert Volkmar bis 20. 10. 1976 ab 20. 10. 1976 Dr. Rothemund Helmut	Dr. Böddrich Jürgen Kamm Bertold

Gruppen sind Vereinigungen von weniger als 10 Abgeordneten.

<b>Bezeichnung:</b>	<b>Vorsitzender:</b>	<b>Stellvertreter:</b>
FDP Freie Demokratische Partei	Dr. Hamm-Brücher Hildegard bis 1. 12. 1976 ab 1. 12. 1976 Jaeger Hans-Jürgen	Jaeger Hans-Jürgen bis 1. 12. 1976 ab 1. 12. 1976 Redepenning Ursula

### Fraktions- und Gruppenstärken

CSU – 132                      SPD – 64                      FDP – 8

## Präsidium

In seiner Eröffnungssitzung am 12. November 1974 wählte der Landtag in geheimer Wahl das Landtagspräsidium. Ihm gehörten während der 8. Wahlperiode folgende Abgeordnete an:

1. Hanauer Rudolf	(CSU)	Landtagspräsident
2. Dr. Rosenbauer Heinz	(CSU)	I. Vizepräsident
3. Dr. Rothemund Helmut	(SPD)	II. Vizepräsident
bis 26. 10. 1976		
ab 26. 10. 1976		
Gabert Volkmar	(SPD)	
4. Zenz Hermann	(CSU)	I. Schriftführer
5. Diethel Paul	(CSU)	II. Schriftführer
6. Dr. Schlittmeier Andreas	(SPD)	III. Schriftführer
7. Maurer Hans	(CSU)	IV. Schriftführer
8. Schön Karl	(CSU)	V. Schriftführer
9. Börner Alfred	(SPD)	VI. Schriftführer

Seine Aufgaben erledigte das Präsidium in 26 Sitzungen.

## Ältestenrat

Die Bestellung des Ältestenrats erfolgte am 12. November 1974 (2. Sitzung). Gemäß § 16 Abs. 1 der Geschäftsordnung erhält jede Fraktion für die vollendete Zahl von 20 Mitgliedern einen Sitz, mindestens aber einen Sitz. Danach entfallen auf die Fraktion der CSU 6 Sitze, auf die Fraktion der SPD 3 Sitze. Auf Grund der Änderung der Geschäftsordnung durch Beschluß des Landtags vom 15. Mai 1975 (22. Sitzung) erhielt auch die Gruppe der FDP 1 Sitz.

Außerdem ist erforderlich, daß für jedes Mitglied die doppelte Anzahl Stellvertreter ernannt wird.

1. Hanauer Rudolf (CSU)	Präsident
2. Dr. Rosenbauer Heinz (CSU)	I. Vizepräsident
3. Dr. Rothemund Helmut (SPD) bis 26. Oktober 1976 ab 26. Oktober 1976 Gabert Volkmar (SPD)	II. Vizepräsident
Mitglieder	Stellvertreter
4. Fendt Georg (CSU)	Wengenmeier Richard Scholl Georg
5. Gabert Volkmar (SPD) bis 26. Oktober 1976 ab 26. Oktober 1976 Dr. Rothemund Helmut (SPD)	Zeitler Erich Sommer Alfred
6. Dr. Hamm-Brücher Hildegard (FDP) 15. Mai 1975 – 1. Dezember 1976 ab 1. Dezember 1976 Jaeger Hans-Jürgen	Jaeger Hans-Jürgen Redepenning Ursula ab 1. Dezember 1976 Wachter Winfried
7. Dr. Huber Herbert (CSU)	Schön Karl Zenz Hermann
8. Kamm Bertold (SPD)	Dr. Böddrich Jürgen Geiser Martin
9. Kuhbandner Valentin (SPD)	Dr. Kaub Reinhold Gentner Fritz
10. Lang August Richard (CSU)	Lechner Ernst Dr. Glück Gebhard
11. Leicht Justin (CSU)	Leeb Hermann Popp Hans
12. Möslein Siegfried (CSU)	Wünsche Paul Bundschuh Waltraud
13. Wösner Hermann (CSU)	Gastinger Wilhelm Gerstl Max

Der Ältestenrat tagte in 45 Sitzungen.

## Ausschüsse

Über Namen, Besetzung, Vorsitz und Arbeitspensum der einzelnen Ausschüsse gibt folgende Übersicht Aufschluß.

Nr.	Ausschuß für	Zahl der Vorsitzender Mitgl.	Stellvertreter	Zahl der Sitzg.	Beratungsvorlagen		
					Gesetze	Anträge	Eingaben
1	Geschäftsordnung und Wahlprüfung	21	<b>Heiden Leonhard (SPD)</b> Dr. Wilhelm Paul (CSU)	21	2	18	—
2	Staatshaushalt und Finanzfragen	25	<b>Dr. Fischer Max (CSU) ab 16. 6. 1977</b> <b>Wengenmeier Richard (CSU)</b> Kuhbandner Valentin (SPD)	135	72	576	571
3	Verfassungs-, Rechts- und Kommunalfragen	25	<b>Zeitler Erich (SPD) ab 6. 6. 1978</b> <b>Wirth Günther (SPD)</b> Diethel Paul (CSU)	135	161	160	1773
4	Wirtschaft und Verkehr	25	<b>Röhrl Wilhelm (CSU)</b> Dr. Schlittmeier Andreas (SPD)	81	21	443	374
5	Ernährung und Landwirtschaft	25	<b>Lechner Ernst (CSU)</b> Gentner Fritz (SPD)	99	12	210	284
6	Sozial-, Gesundheits- und Familienpolitik*)	25	<b>von Prümmer Franz (CSU)</b> Westphal Hedwig (SPD)	69	19	286	1685
7	Kulturpolitische Fragen	25	<b>Hochleitner Anton (SPD)</b> Meyer Otto (CSU)	132	48	438	793
8	Fragen des öffentlichen Dienstes	21	<b>Gastinger Wilhelm (CSU)</b> Rummel Oskar (SPD)	71	24	185	690
9	Eingaben und Beschwerden	25	<b>Eberle Rudolf (SPD)</b> Höpfinger Stefan (CSU) ab 1. 2. 1977 Ritter Ludwig (CSU)	132	—	3	3469
10	Grenzlandfragen	21	<b>Niedermayer Josef (CSU)</b> Börner Alfred (SPD)	25	—	44	11
11	Sicherheitsfragen	10	<b>Schäfer Karl (CSU)</b> Sommer Alfred (SPD)	—	—	—	—
12	zur Information über Bundesangelegenheiten und Europafragen**)	10	<b>Wünsche Paul (CSU)</b> Fröhlich Friedrich-Karl (SPD)	21	—	9	—
13	Landesentwicklung und Umweltfragen***)	25	<b>Glück Alois (CSU)</b> Rothemund Helmut (SPD) ab 26. 10. 1976 Kolo Hans	88	9	351	312

\*) Der Ausschuß für „Sozial- und Gesundheitspolitik“ wurde durch Beschluß des Landtags vom 15. Mai 1975 (Drs. 8/793) in Ausschuß für „Sozial-, Gesundheits- und Familienpolitik“ umbenannt.

\*\*) Durch Beschluß des Bayerischen Landtags vom 26. April 1978 (Drs. 8/8042) wurde § 24 Abs. 2 Ziffer 11 GO durch die Worte „Information über Bundesangelegenheiten und Europafragen“ und § 32 Abs. 2 Satz 1 GO durch den Wortlaut „Die Sitzungen des Ausschusses für Sicherheitsfragen finden nicht öffentlich statt“ ersetzt.

\*\*\*) § 24 Abs. 2 der GO für den Bayerischen Landtag wurde durch Beschluß des Landtags vom 10. Dezember 1974 (Drs. 8/31) durch „Landesentwicklung und Umweltfragen“ ergänzt.

## Zwischenausschuß

Nach Artikel 26 der Bayerischen Verfassung bestellt der Landtag zur Wahrung der Rechte der Volksvertretung gegenüber der Staatsregierung zur Behandlung dringlicher Staatsangelegenheiten für die Zeit außerhalb der Tagung einen Zwischenausschuß. Er wurde am 20. September 1978 in der 115. Sitzung vom Landtag gewählt und eingesetzt.

Die Stärke des Zwischenausschusses bestimmt gemäß § 20 der Geschäftsordnung der Landtag. Danach ist auch für jedes Mitglied ein Stellvertreter zu bestellen.

Bei der auf 51 Mitglieder bestimmten Zahl entfielen auf die Fraktion der CSU 33 Mitglieder, auf die Fraktion der SPD 16 Mitglieder, auf die Gruppe der FDP 2 Mitglieder.

CSU		SPD	
Mitglieder:	Stellvertreter:	Mitglieder:	Stellvertreter:
1. Gustl Lang	Dr. Richard Hundhammer	1. Dr. Helmut Rothemund	Anton Hochleitner
2. Dr. Gebhard Glück	Hermann Leeb	2. Dr. Jürgen Böddrich	Günter Wirth
3. Ernst Lechner	Nikolaus Asenbeck	3. Bertold Kamm	Karl-Heinz Hiersemann
4. Richard Wengenmeier	Rudolf Bachmann	4. Dr. Reinhold Kaub	Karl-Heinz Müller
5. Johann Böhm	Adolf Beck	5. Fritz Gentner	Dr. Elisabeth Hamann
6. Waltraud Bundschuh	Dr. Günther Beckstein	6. Leonhard Heiden	Otto Kahler
7. Paul Diethel	Rudi Daum	7. Valentin Kuhbandner	Alois Mittermüller
8. Hans Drachsler	Ernst Dietz	8. Oskar Rummel	Alfons Schneider
9. Otto von Feury	Dr. Kurt Falthäuser	9. Ludwig Schwabl	Dr. Andreas Schlittmeier
10. Wilhelm Gastinger	Georg Fendt	10. Oskar Soldmann	Fritz Geisperger
11. Alois Glück	Winfried Fleck	11. Hedwig Westphal	Dr. Helmut Meyer
12. Dr. Josef Hierl	Dr. Gerhard Frank	12. Rudolf Eberle	Friedrich Fröhlich
13. Justin Leicht	Maria Geiss-Wittmann	13. Adalbert Brunner	Xaver Wolf
14. Ilse Löb	Max Gerstl	14. Josef Dittmeier	Rolf Langenberger
15. Otto Meyer	Eugen Graber	15. Dr. Peter Blasy	Alfred Börner
16. Josef Niedermayer	Franz Gruber	16. Martin Geiser	Hans Kolo
17. Christel Reich	Friedrich Harrer		
18. Heinrich Praml	Manfred Hölzl		
19. Sepp Prentl	Herbert Hofmann		
20. Franz von Prümmer	Herbert Huber		
21. Ludwig Ritter	Dr. Herbert Huber		
22. Wilhelm Röhrl	Peter Kaps		
23. Karl Schäfer	Dr. Richard Keßler		
24. Alfons Schäffer	Rudolf Kluger		
25. Xaver Schleich	Hermann Knipfer		
26. Karl Schön	Hans Maurer		
27. Friedrich Speth	Siegfried Möslein		
28. Hubert Spiekenheuer	Dr. Erich Schosser		
29. Maria Wiederer	Erwin Stein		
30. Dr. Paul Wilhelm	Erwin Vogele		
31. Hans Winklhofer	Philipp Vollkommer		
32. Paul Wünsche	Peter Widmann		
33. Hermann Zenz	Walter Zeißner		

  

FDP	
Mitglieder:	Stellvertreter:
1. Hans-Jürgen Jaeger	Wolf-Dietrich Großer
2. Ursula Redepinning	Dr. Gerhard Zech

## Untersuchungsausschüsse

Einsetzung, Aufgaben und Verfahren der Untersuchungsausschüsse bestimmen sich nach Art. 25 der Bayerischen Verfassung und dem Gesetz über die Untersuchungsausschüsse des Bayerischen Landtags vom 23. März 1970. Das Gesetz bestimmt in Art. 1, daß die beantragte Untersuchung geeignet sein muß, dem Landtag Grundlagen für eine Beschlußfassung im Rahmen seiner verfassungsmäßigen Zuständigkeit zu vermitteln.

Aufgabe eines Untersuchungsausschusses ist die Untersuchung von Tatbeständen, deren Aufklärung im öffentlichen Interesse liegt, zur Berichterstattung an die Vollversammlung (Art. 2 Abs. 1).

Der Untersuchungsauftrag muß hinreichend umschrieben sein; der Untersuchungsausschuß ist an den ihm von der Vollversammlung erteilten Auftrag gebunden und zu einer Ausdehnung der Untersuchung nicht berechtigt (Art. 2 Abs. 2).

Verfahren und Zusammensetzung regeln die nachfolgenden Artikel.

In der 8. Wahlperiode wurden 5 Untersuchungsausschüsse eingesetzt:

1. Nebentätigkeit der beamteten Hochschullehrer und wissenschaftlichen Assistenten und Mitarbeiter – Drs. 8/2008/2082 –, eingesetzt in der 41. Sitzung am 29. Januar 1976; Beschluß Drs. 8/2146; 9 Mitglieder: CSU 6, SPD 3; Vorsitzender: Hermann Leeb (CSU), stv. Vorsitzender Dr. Helmut Meyer (SPD). Schlußbericht mit Minderheitenbericht – Drs. 8/8556 – der Vollversammlung vorgelegt in der 114. Sitzung am 19. September 1978.
2. Prüfung der Durchführung des Staatsvertrages zur Vergabe von Studienplätzen – Drs. 8/2009 –, eingesetzt in der 41. Sitzung am 29. Januar 1976; Beschluß Drs. 8/2147; 9 Mitglieder: CSU 6, SPD 3; Vorsitzender: Franz Krug (CSU), stv. Vorsitzender Sepp Klasen (SPD). Kein Schlußbericht.
3. Prüfung der Vorgänge und Hintergründe im Zusammenhang mit den Vorwürfen gegen die Amtsführung des Herrn Staatsminister Dr. Heubl – Drs. 8/3558 –, eingesetzt in der 55. Sitzung am 26. Oktober 1976; Beschluß Drs. 8/3637; 7 Mitglieder: CSU 5, SPD 2; Vorsitzender: Dr. Heinz Rosenbauer (CSU), stv. Vorsitzender Günther Wirth (SPD). Schlußbericht mit Minderheitenbericht – Drs. 8/4378 – der Vollversammlung vorgelegt in der 65. Sitzung am 15. Februar 1977.
4. Verhalten von Herrn Staatssekretär Sackmann und Herrn Ministerialrat Dr. Dörrbecker im Zusammenhang mit Vorgängen um die Firmengruppe Glöggler – Drs. 8/3992 –, eingesetzt in der 64. Sitzung am 27. Januar 1977; Beschluß Drs. 8/4312; 7 Mitglieder: CSU 5; SPD 2; Vorsitzender: Dr. Richard Hundhammer (CSU), stv. Vorsitzender: Karl-Heinz Hiersemann (SPD). Schlußbericht und Minderheitenbericht – Drs. 8/7578 – der Vollversammlung vorgelegt in der 101. Sitzung am 15. März 1978.
5. Prüfung der Vorgänge und Hintergründe bei der Behandlung bestimmter Steuerfälle im Bereich der Bayerischen Finanzverwaltung – Drs. 8/7213 und 8/7453 –, eingesetzt in der 96. Sitzung am 25. Januar 1978; Beschluß Drs. 8/7294 und 8/7535; 7 Mitglieder: CSU 5, SPD 2; Vorsitzender: Dr. Gerhard Frank (CSU), stv. Vorsitzender Hans Werner Loew (SPD). Schlußbericht – Drs. 8/8720 – der Vollversammlung vorgelegt in der 113. Sitzung am 13. Juli 1978.

# Anfragen

## I. Interpellationen (§§ 71 bis 75 GO)

Große öffentliche Anfragen an die Staatsregierung über besonders wichtige Angelegenheiten (Interpellationen) können nur von einer Fraktion oder 20 Abgeordneten schriftlich eingebracht werden (§ 71 Abs. 1).

Sie müssen vom Präsidenten sofort der Staatsregierung mitgeteilt werden und auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung gesetzt werden, es sei denn, daß sich die Interpellanten mit einer Verschiebung einverstanden erklären (§ 72 Abs. 1). Die Interpellation kann begründet werden. Verlesung, Begründung und Beantwortung durch die Staatsregierung sollen in einer Sitzung erfolgen (§ 72 Abs. 2). An die Beantwortung durch die Staatsregierung schließt sich eine Besprechung an, wenn sie von einer Fraktion oder 20 Abgeordneten verlangt wird. Sachanträge können bei dieser Besprechung nicht gestellt werden (§ 72 Abs. 3).

1. Wirtschaftliche Situation, konjunkturpolitische Möglichkeiten und Bekämpfung der Arbeitslosigkeit in Bayern. — CSU — Drs. 113 (9. Sitzung am 20. Februar 1975)
2. Entwicklung und Förderung zentraler Orte. — SPD — Drs. 1647 (31., 37. und 38. Sitzung am 25. November 1975 und 14./15. Januar 1976)
3. Landesentwicklungsprogramm. — CSU — Drs. 1771 (37. und 38. Sitzung am 14./15. Januar 1976)
4. Belastung der Schulkinder. — CSU — Drs. 2016 (40. und 41. Sitzung am 28./29. Januar 1976)
5. Belastung der Schulkinder. — SPD — Drs. 2043 (40. und 41. Sitzung am 28./29. Januar 1976)
6. Amtsführung des Herrn Staatsministers für Bundesangelegenheiten Dr. Franz Heubl. — SPD/FDP — Drs. 3131 (53. Sitzung am 14. Juli 1976)
7. Benzinpreise in Bayern. — SPD — Drs. 4254 (67. Sitzung am 17. Februar 1977)
8. Länder-Bund-Verhältnis. — CSU — Drs. 5102 (80. Sitzung am 25. Mai 1977)
9. Geburtenentwicklung in Bayern und Bevölkerungsentwicklung im Raum. — SPD — Drs. 5350 (83. Sitzung am 29. Juni 1977)
10. Lage der älteren Bürger in Bayern. — SPD — Drs. 5351 (81. Sitzung am 26. Mai 1977)

11. Entstaatlichung. — CSU — Drs. 5425 (84. Sitzung am 30. Juni 1977)
12. Aussiedlung und Lage der Deutschen im kommunistischen Machtbereich. — CSU — Drs. 5426 (86. Sitzung am 13. Juli 1977)
13. Innere Sicherheit im Freistaat Bayern. — SPD — Drs. 7237 (98. und 99. Sitzung am 22./23. Februar 1978)
14. Innere Sicherheit. — CSU — Drs. 7239 (98. und 99. Sitzung am 22./23. Februar 1978)
15. Energie und Umwelt. — CSU — Drs. 7454 (105. und 106. Sitzung am 31. Mai/1. Juni 1978)
16. Situation der Kinder in Bayern. — SPD — Drs. 7970 (106. und 107. Sitzung am 1./15. Juni 1978)

Nicht beantwortet wurden die Interpellationen:

17. Bevölkerungsentwicklung. — CSU — Drs. 8323
18. Situation der Landesentwicklung in Bayern. — SPD — Drs. 8528

Alle Interpellationen wurden von einem Interpellanten begründet. Seit der 105. Sitzung (Nr. 15) ist auf die Verlesung der Interpellation verzichtet worden. Nr. 1–16 ist von der Staatsregierung beantwortet und in der Vollversammlung besprochen worden.

Anträge zur Interpellation (§ 73), die nur lauten können, daß die Antwort der Staatsregierung der Meinung des Landtags entspricht oder nicht entspricht und von einer Fraktion oder 20 Abgeordneten unterstützt werden müssen, wurden bei der Interpellation Nr. 6 gestellt. Die positive Formulierung der CSU wurde mit Mehrheit angenommen.

## II. Fragestunde (§§ 76/77 GO)

An jedem zweiten Tag einer Sitzungsfolge der Vollversammlung soll eine Fragestunde eingelegt werden, in der jeder Abgeordnete berechtigt ist, eine mündliche Anfrage an die Staatsregierung zu stellen.

Der Aufruf der Fragen erfolgt in der vom Präsidenten festgelegten Reihenfolge. Dabei sind der Sachzusammenhang der Fragegebiete und das Stärkeverhältnis der Fraktionen zu berücksichtigen (§ 76 Abs. 1).

Die Fragestunde soll einen Zeitraum von 90 Minuten nicht überschreiten (§ 76 Abs. 2).

Zusatzfragen können von allen Abgeordneten gestellt werden, doch soll die Zahl der Zusatzfragen insgesamt fünf nicht übersteigen. Sie dürfen weder Feststellungen noch Wertungen enthalten noch eine Ausdehnung der ursprünglichen Frage auf andere Gegenstände bewirken (§ 77 Abs. 2).

In der 8. Wahlperiode wurden insgesamt 37 Fragestunden abgehalten, in denen die Abgeordneten aller Parteien insgesamt 1042 mündliche Anfragen an die Staatsregierung stellten. Im Durchschnitt kamen 28 Anfragen zur Beantwortung. Der Anteil der Parteien ist in der Zusammenfassung des Landtags zu ersehen. Im Durchschnitt sind 3 Zusatzfragen gestellt worden.

### III. Aktuelle Stunde (§ 78 GO)

Auf Antrag von einer Fraktion oder 20 Abgeordneten findet aus aktuellem Anlaß über eine bestimmte bezeichnete Frage, die von allgemeinem Interesse ist und die Kompetenz des Landes betrifft, eine Aussprache statt (§ 78 Abs. 1).

Über die Zulässigkeit entscheidet der Präsident (§ 78 Abs. 2).

Die Dauer der Aussprache ist auf eine Stunde beschränkt (§ 78 Abs. 3).

Es wurden 4 Aktuelle Stunden durchgeführt.

## Abstimmungen (§§ 130 bis 143 GO)

### Anzweiflung der Beschlußfähigkeit

Zur Beschlußfähigkeit des Landtags ist die Anwesenheit der Mehrheit seiner Mitglieder erforderlich (§ 130 Abs. 1).

Nach Schluß der Aussprache und vor der Abstimmung zu einem Tagesordnungspunkt kann die Beschlußfähigkeit von einem Abgeordneten bezweifelt werden. Kann auch das geschäftsführende Präsidium die Beschlußfähigkeit weder einmütig bejahen noch verneinen, so ist sie durch Namensaufruf festzustellen (§ 131 Abs. 2).

Die **Beschlußunfähigkeit** wurde in der 74. Sitzung am 21. April 1977 und in der 103. Sitzung am 26. April 1978 festgestellt.

Abgestimmt wird durch Handzeichen oder durch Aufstehen oder Sitzenbleiben. Eine Gegenprobe ist in allen Fällen vorzunehmen (§ 135 Abs. 1).

Erscheint das Ergebnis der Abstimmung dem Präsidenten oder einem Schriftführer zweifelhaft, so

Zur Besprechung kamen folgende Themen:

1. Die Auswirkungen eines betriebswirtschaftlich optimalen Netzes der Deutschen Bundesbahn für Bayern (42. Sitzung am 24. Februar 1976)
2. Briefliche Äußerungen des Abgeordneten Niedermayer zu Mitteln für den sozialen Wohnungsbau (70. Sitzung am 22. März 1977)
3. Innere Sicherheit (75. Sitzung am 3. Mai 1977)
4. Bestrebungen des Bundes, Kompetenzen der Bundesländer im Bildungsbereich an sich zu ziehen (97. Sitzung am 21. Februar 1978)

### Wahlen (§§ 49 bis 53 GO)

#### Geheime Wahl

Wahl des Landtagspräsidenten Rudolf Hanauer, des I. Vizepräsidenten Dr. Heinz Rosenbauer und des II. Vizepräsidenten Dr. Helmut Rothemund (1. Sitzung am 12. November 1974).

Neuwahl des II. Vizepräsidenten Volkmar Gabert (55. Sitzung am 26. Oktober 1976).

Wahl des Ministerpräsidenten Dr. Alfons Goppel (2. Sitzung am 12. November 1974).

verkündet der Präsident die Zählung der Stimmen nach § 136 GO (**Hammelsprung**).

Nach diesem § wurden zweimal die Stimmen gezählt:

1. Abänderungsantrag zum Antrag Höpfinger u. a. betr. Umfinanzierung der Sozialbauwohnungen der Jahre 1971 und 1974 durch Bund, Länder und Gemeinden – Drs. 1582 – (39. Sitzung am 27. Januar 1976).
2. Antrag des Abgeordneten Schmolcke u. a. betr. Bezuschussung des Personalaufwandes für Kindergärten – Drs. 675 – (62. Sitzung am 25. Januar 1977).

**Namentliche Abstimmung** erfolgt bei Schlußabstimmungen über Gesetzesvorlagen, es sei denn, der Präsident schlägt dem Hause vor, die Abstimmung in einfacher Form vorzunehmen und seinem Vorschlag wird von einer Fraktion oder 20 Abgeordneten nicht widersprochen (§ 137 Abs. 1, 2).

In allen übrigen Fällen muß auf Antrag von einer Fraktion oder 20 Abgeordneten eine Namentliche Abstimmung durchgeführt werden (§ 137 Abs. 3). Die Unzulässigkeit einer Namentlichen Abstimmung regelt § 138.

#### **Namentlich abgestimmt wurden:**

##### **Gesetze**

1. Bayerisches Finanzplanungsgesetz — Drs. 1711 — (35. Sitzung am 17. Dezember 1975).
2. Ergänzungsanträge zum Entwurf einer Verordnung zur Änderung von Grenzen der Regierungsbezirke, Landkreise und kreisfreien Städte — Drs. 2083 — (43. Sitzung am 25. Februar 1976).
3. Gesetz zur Änderung des Gesetzes über den Bayerischen Obersten Rechnungshof (RHG) — Drs. 3017 — (52. Sitzung am 13. Juli 1976).
4. Gesetz zur Änderung des Gesetzes über die Rechtsverhältnisse der Mitglieder der Bayerischen Staatsregierung — Drs. 4190 — (66. Sitzung am 16. Februar 1977).
5. Gesetz zur Änderung des Gesetzes über die Wahl der Gemeinderäte und der Bürgermeister — Drs. 3319 — (76. Sitzung am 4. Mai 1977).
6. Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Gesetzes über das berufliche Schulwesen — Drs. 7436 — (109. Sitzung am 28. Juni 1978).
7. Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Bayerischen Hochschulgesetzes — Drs. 6645 — (109. Sitzung am 28. Juni 1978).
8. Gesetz zur Änderung des Gesetzes über die soziale Beratung schwangerer Frauen — Drs. 7411 — (111. Sitzung am 11. Juli 1978).

##### **Staatshaushalt**

9. Haushaltsrechnung des Freistaates Bayern für das Haushaltsjahr 1975 — Drs. 4027 — (107. Sitzung am 15. Juni 1978).
10. Haushalt für den Geschäftsbereich des Staatsministeriums der Justiz für die Haushaltsjahre 1975/76 — Epl. 04 — (12. Sitzung am 13. März 1975).

##### **Untersuchungsausschuß**

11. Einsetzung eines Untersuchungsausschusses zur Prüfung der Vorgänge und Hintergründe bei der Behandlung bestimmter Steuerfälle im Bereich der Bayerischen Finanzverwaltung — Drs. 7213 — (96. Sitzung am 25. Januar 1978).
12. Einsetzung eines Untersuchungsausschusses, insbesondere das Verhalten von Herrn Staatssekretär Sackmann und Herrn Ministerialrat Dr. Dörrbecker im Zusammenhang mit Vorgängen um die Firmengruppe Glöggler betr. — Drs. 3992 — (64. Sitzung am 27. Januar 1977).

##### **Dringlichkeitsanträge**

13. Dringlichkeitsantrag der Abg. Gabert u. a. betr. Unterstützung der Arbeitsförderungsmaßnahmen nach dem Arbeitsförderungsgesetz — Drs. 316 — (15. Sitzung am 20. März 1975).
14. Dringlichkeitsantrag der Abg. Rothemund u. a. betr. Inkrafttreten des Lehrerbildungsgesetzes zum vorgesehenen Termin — Drs. 3627 — (58. Sitzung am 24. November 1976).
15. Dringlichkeitsantrag der Abg. Lang u. a. betr. Haltung der Bayerischen Staatsregierung zu dem mehrjährigen Investitionsprogramm zur wachstums- und umweltpolitischen Vorsorge — Drs. 4808 — (69. Sitzung am 17. März 1977).

##### **Anträge**

16. Antrag der Abg. Dr. Huber u. a. betr. Abstandnahme von der Reduzierung der Schwerpunkte der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“ — Drs. 296 — (13. Sitzung am 18. März 1975).
17. Antrag der Abg. Rothemund u. a. betr. Vorlage aller Gutachten und Untersuchungen zum Landesentwicklungsprogramm an die Fraktionen des Bayerischen Landtags — Drs. 1131 — (31. Sitzung am 25. November 1975).
18. Antrag der Abg. Rothemund u. a. betr. Anhörungsverfahren zur Durchführung des sog. Radikalenerlasses — Drs. 4973 — (110. Sitzung am 29. Juni 1978).

## Gesamtarbeit des Landtags

Dem Landtag wurden vorgelegt:

### von Abgeordneten:

- 95 Gesetzentwürfe, davon wurden 21 angenommen, 28 abgelehnt, 20 zusammen mit einer Reg.-Vorl. oder einem anderen Initiativ-Gesetzentwurf beraten und beschlossen, 3 für erledigt erklärt, 5 zurückgezogen, 18 blieben unerledigt;
- 1878 Anträge, davon wurden 952 angenommen, 327 abgelehnt, 139 für erledigt erklärt, 184 zurückgezogen und 276 blieben unerledigt;
- 18 Interpellationen, von denen 16 beantwortet wurden;
- 4 Aktuelle Stunden;
- 1042 Mündliche Anfragen;
- 4920 Schriftliche Anfragen;

### vom Bayerischen Senat:

- 4 Gesetzentwürfe, davon wurden 3 angenommen und 1 zusammen mit einer Reg.-Vorl. und einem Initiativ-Gesetzentwurf beraten und beschlossen;

### von der Staatsregierung:

- 83 Gesetzentwürfe, davon wurden 79 angenommen und 4 blieben unerledigt;

12 Staatsverträge und Abkommen, 1 Antrag, 1 Antrag betr. Landesgrenzänderung im Zuge der Flurbereinigung;

5 Verordnungen;

### weitere Vorlagen:

- 93 Verfassungsbeschwerden; Beteiligung des Landtags in 41 Fällen; in 2 Fällen entschied der Landtag, daß sie unbegründet seien; in 1 Fall wurde keine Stellungnahme abgegeben;
- 15 Anträge auf Aufhebung der Immunität von Abgeordneten; diese wurde in 10 Fällen aufgehoben; außerdem beschloß der Landtag, daß die vorläufige Entziehung der Fahrerlaubnis von der generellen Genehmigung zur Durchführung eines Ermittlungsverfahrens durch die Staatsanwaltschaft gedeckt ist.

### Eingaben:

Insgesamt gingen 10 401 Petitionen ein; davon wurden den einzelnen Ausschüssen 9962 zugewiesen; 8366 wurden abschließend behandelt; 1596 stehen noch offen.

Diese Arbeit wurde in 115 Vollsitzungen und 1207 Ausschußsitzungen geleistet.

### Anteil der Fraktionen an den Gesamtvorlagen

(Die inklamierten Zahlen bedeuten den Anteil in der 7. Wahlperiode 1970/74)

Vorgelegt durch	Initiativ-gesetzentwürfe		Anträge		Inter-pellationen		Schriftliche Anfragen		Mündliche Anfragen	
CSU	(42)	30	(682)	838	(2)	9	(1058)	908	(421)	467
SPD	(73)	44	(811)	814	(5)	8	(1565)	1655	(518)	460
FDP	(11)	19	(134)	217	(—)	—	(336)	784	(112)	115
interfraktionell	(6)	2	(16)	9	(—)	1	(—)	2	(—)	—
insgesamt	(132)	95	(1643)	1878	(7)	18	(2959)	3349*	(1051)	1042

\* wurden gedruckt

## Petitionswesen

Gegenüber der 7. Legislaturperiode erhöhte sich die Gesamtzahl der Petitionen in der 8. Legislaturperiode um rund 55 %.

Insgesamt gingen 10 401 Petitionen ein (7. Legislaturperiode: 6676 Petitionen).

Davon wurden den einzelnen Ausschüssen 9962 Petitionen zugewiesen; die übrigen Petitionen fanden ohne Zuweisung an die Ausschüsse ihre Erledigung.

Den einzelnen Ausschüssen wurden zugewiesen:

Ausschuß für Eingaben und Beschwerden	3469 Petitionen
Ausschuß für den Staatshaushalt und Finanzfragen	571 Petitionen
Ausschuß für Verfassungs-, Rechts- und Kommunalfragen	1773 Petitionen
Ausschuß für Wirtschaft und Verkehr	374 Petitionen
Ausschuß für Ernährung und Landwirtschaft	284 Petitionen
Ausschuß für Sozial-, Gesundheits- und Familienpolitik	1685 Petitionen
Ausschuß für kulturpolitische Fragen	793 Petitionen
Ausschuß für Fragen des öffentlichen Dienstes	690 Petitionen
Ausschuß für Landesentwicklung und Umweltfragen	312 Petitionen
Ausschuß für Grenzlandfragen	11 Petitionen

---

Insgesamt 9962 Petitionen

Von diesen an die Ausschüsse überwiesenen Petitionen wurden

8366 abschließend behandelt;  
1596 stehen noch offen und sind in die 9.  
Legislaturperiode zu übertragen.

Im einzelnen wurden Petitionen **abschließend behandelt**,  
somit sind noch **offen**  
vom Ausschuß für

Eingaben und Beschwerden	2934	535
den Staatshaushalt und Finanzfragen	483	88
Verfassungs-, Rechts- und Kommunalfragen	1484	289
Wirtschaft und Verkehr	300	74
Ernährung und Landwirtschaft	246	38
Sozial-, Gesundheits- und Familienpolitik	1411	274
kulturpolitische Fragen	670	123
Fragen des öffentlichen Dienstes	592	98
Landesentwicklung und Umweltfragen	238	74
Grenzlandfragen	8	3
	<hr/>	
	8366	1596

Von den abschließend behandelten Petitionen

waren 2165 = 25,9 % erfolgreich (Summe Berücksichtigung + Würdigung + erledigt positiv)  
3878 = 46,3 % erfolglos (Summe Kenntnisnahme + Tagesordnung + erledigt negativ)  
690 = 8,3 % unzulässig

haben 478 = 5,7 % die Benotung „Material“ erhalten  
201 = 2,4 % mit Verabschiedung eines Gesetzes oder einem sonstigen Landtagsbeschluß  
ihre Erledigung gefunden

wurden 954 = 11,4 % auf andere Art erledigt.

Die abschließend behandelten Petitionen wurden wie folgt bewertet:

#### Überweisung an die Staatsregierung

zur Berücksichtigung	386	Petitionen	( 4,6 %)
Würdigung	394		( 4,7 %)
Kenntnisnahme	8		( 0,1 %)
als Material	478		( 5,7 %)
Erledigt aufgrund der Erklärung der Staatsregierung (positiv)	1385		( 16,6 %)
Erledigt aufgrund der Erklärung der Staatsregierung (negativ)	3821		( 45,7 %)
Erledigt aufgrund eines Landtagsbeschlusses (vornehmlich mit Verabschiedung eines Gesetzes)	201		( 2,4 %)
Übergang zur Tagesordnung	49		( 0,6 %)
Eine Erledigung auf andere Art (Weiterleitung an Regierung, Bundestag, an andere Ausschüsse zur Kenntnisnahme, Zurücknahme, bloße Kenntnisnahme durch Ausschußvorsitzenden) erfahren	954		( 11,4 %)
Als unzulässig (nach § 84 der Geschäftsordnung für den Bayerischen Landtag) zurückgewiesen wurden	690		( 8,2 %)
Insgesamt:	8366	Petitionen	(100,0 %)

## Mitwirkung von Abgeordneten in anderen Gremien (Kommissionen)

### Kommissionen

Die Kommissionen sind Hilfsorgane des Landtags; sie entstehen dadurch, daß der Landtag durch Beschluß oder Gesetz Abgeordnete entsendet, um bestimmte Aufgaben wahrzunehmen (§ 48 GO).

### Landtag

#### Verwaltungsrat des Versorgungswerkes

Gemäß § 14 der Satzung des Versorgungswerkes. Ihm sollen der Präsident, die beiden Vizepräsidenten des Bayerischen Landtags sowie die Vorsitzenden der im Landtag vertretenen Parteien angehören. Es sollen jedoch nicht mehr als 7 Mitglieder sein. Die Mitgliedschaft gilt für die Dauer einer Legislaturperiode.

#### Mitglieder:

Rudolf Hanauer, Landtagspräsident; Dr. Heinz Rosenbauer, I. Vizepräsident; Dr. Helmut Rothemund, II. Vizepräsident, ab 26. Oktober 1976 Fraktionsvorsitzender der SPD; Gustl Lang, Fraktionsvorsitzender der CSU; Volkmar Gabert, Fraktionsvorsitzender der SPD, ab 26. Oktober 1976 II. Vor-

sitzender; Dr. Hildegard Hamm-Brücher, Vorsitzende der Gruppe der FDP, ab 1. Dezember 1976 Hans-Jürgen Jaeger, Vorsitzender der Gruppe der FDP.

#### Beschwerdeausschuß des Versorgungswerkes

Gemäß § 16 der Satzung des Versorgungswerkes. Mindestens 5 Mitglieder, die nicht dem Verwaltungsrat des Versorgungswerkes angehören. Die Aufteilung erfolgt nach dem Stärkeverhältnis der Fraktionen. Fraktionen, denen nach diesem Stärkeverhältnis kein Sitz zustehen würde, erhalten unter Erweiterung der Mindestzahl von 5 Mitgliedern je einen Sitz.

#### Mitglieder:

Dr. Richard Hundhammer (CSU), Vorsitzender; Hermann Wösner (CSU), Waltraud Bundschuh (CSU), Richard Wengenmeier (CSU), Martin Geiser (SPD).

#### Stellvertreter:

Gustl Schön (CSU), Dr. Gerhard Merkl (CSU), Dr. Georg Frhr. von Waldenfels (CSU), Dr. Josef Hierl (CSU), Valentin Kuhbandner (SPD).

### **Büchereibeirat**

Gemäß § 23 GO. Jede Fraktion des Landtags entsendet einen Vertreter.

### **Mitglieder:**

Dr. Erich Schosser (CSU), Adalbert Brunner (SPD).

### **Stellvertreter:**

Dr. Georg Frhr. von Waldenfels

Bekanntgabe an die Vollversammlung am 19. 11. 1974 (3. Sitzung).

### **Staatskanzlei**

Beirat bei der Bayerischen Landeszentrale für politische Bildungsarbeit. Die Bayerische Landeszentrale für politische Bildungsarbeit hat die Aufgabe, auf überparteilicher Grundlage das Gedankengut der freiheitlich-demokratischen Staatsordnung im Bewußtsein der Bevölkerung zu fördern und zu festigen (VO vom 9. April 1964, GVBl S. 82). Der Landtag entsendet 7 Mitglieder in den Beirat.

### **Mitglieder: CSU - 5; SPD - 2**

Dr. Richard Keßler (CSU)  
Stephan Höpfinger (CSU) bis 25. Januar 1977  
dann Karl Voegelé (CSU)  
Toni Donhauser (CSU)  
Dr. Sieghard Rost (CSU)  
Dr. Kurt Faltlhauser (CSU)  
Adalbert Brunner (SPD)  
Alfons Schneider (SPD)

Wahl in der 3. Sitzung am 19. November 1974 und der 62. Sitzung am 25. Januar 1977.

### **Beirat beim Landesamt für Datenverarbeitung**

Nach dem Gesetz über die Organisation der elektronischen Datenverarbeitung im Freistaat Bayern vom 12. Oktober 1970 hat das Landesamt für Datenverarbeitung die Datenverarbeitung in der öffentlichen Verwaltung zu fördern (Art. 4). Zur Beratung in fachlichen, organisatorischen und technischen Fragen wird ein Beirat gebildet (Art. 5 Abs. 1). Der Bayerische Landtag bestellt aus seiner Mitte 5 Beiratsmitglieder; für jedes Beiratsmitglied zugleich einen Stellvertreter (Art. 5 Abs. 2).

### **Mitglieder: CSU - 4; SPD - 1**

Hermann Regensburger (CSU)  
Hans Spitzner (CSU)  
Ingo Weiß (CSU)  
Christian Will (CSU)  
Leonhard Heiden (SPD)

### **Stellvertreter:**

Anton Dobmeier (CSU)  
Karl Häusler (CSU)  
Ernst Michl (CSU)  
Joseph Niedermayer (CSU)  
Eduard Hartmann (SPD)

Wahl in der 3. Sitzung am 19. November 1974.

### **Beirat beim Landesbeauftragten für den Datenschutz**

Nach dem Gesetz zum Schutz vor Mißbrauch personenbezogener Daten bei der Datenverarbeitung (Datenschutzgesetz) vom 28. April 1978 (GVBl S. 165) ist es Aufgabe des Datenschutzes, personenbezogene Daten vor Mißbrauch bei ihrer Speicherung, Übermittlung, Veränderung und Löschung (Datenverarbeitung) zu schützen und einer Beeinträchtigung schutzwürdiger Belange der Betroffenen entgegenzuwirken (Art. 1 Abs. 1). Beim Landesbeauftragten für den Datenschutz wird ein Beirat gebildet; ihm gehören 6 Mitglieder des Landtags an. Die Beiratsmitglieder und ihre Stellvertreter werden für die Dauer einer Legislaturperiode bestellt (Art. 29).

In der 8. Wahlperiode wurden keine Abgeordnete mehr in den Beirat entsandt.

### **Inneres**

#### **Kommission nach Art. 2 Abs. 3 des Gesetzes zur Ausführung des Gesetzes zu Art. 10 Grundgesetz**

Das Staatsministerium des Innern unterrichtet laufend eine Kommission über die von ihm angeordneten Beschränkungsmaßnahmen des Brief-, Post- und Fernmeldegeheimnisses. Die Kommission entscheidet von Amts wegen oder auf Grund von Beschwerden über Zulässigkeit und Notwendigkeit der Beschränkungen. Anordnungen, die die Kommission für unzulässig oder nicht notwendig erklärt, hat das Staatsministerium des Innern unverzüglich aufzuheben (Art. 2 Abs. 2). Die Kommission besteht aus einem Vorsitzenden, der die Befähigung zum Richteramt besitzt, und zwei Beisitzern. Sie werden vom Landtag auf die Dauer einer Wahlperiode bestellt (Art. 2 Abs. 3).

### **Mitglieder: CSU - 2; SPD - 1**

Franz Krug (CSU), Vorsitzender  
Dr. Richard Hundhammer (CSU)  
Dr. Reinhold Kaub (SPD)

### **Stellvertreter:**

Dr. Wans Wagner (CSU)  
Sepp Prentl (CSU)  
Heinrich Schnell (SPD)

Wahl in der 3. Sitzung am 19. November 1974.

## Justiz

### Nichtberufsrichterliche Mitglieder und Stellvertreter des Verfassungsgerichtshofs

Nach dem Gesetz über den Verfassungsgerichtshof (VfGHG) in der Fassung vom 26. Oktober 1962 (GVBl 1962 S. 337) ist der Verfassungsgerichtshof zuständig in den durch die Verfassung festgelegten Fällen (Art. 2). Neben dem Präsidenten und den Berufsrichtern werden vom Landtag nach den Grundsätzen des Verhältniswahlrechts weitere Mitglieder für die Dauer einer Legislaturperiode gewählt (Art. 4 Abs. 2).

Unter den 15 vom Landtag zu wählenden nichtberufsrichterlichen Mitgliedern (CSU-10, SPD-5) des Verfassungsgerichtshofs sind folgende Abgeordnete:

### Mitglieder:

Dr. Richard Hundhammer (CSU)  
Georg Fendt (CSU)  
Sepp Prentl (CSU)  
Erich Sauer (CSU)  
Dr. Peter Blasy (SPD)  
Dr. Helmut Meyer (SPD)

### Stellvertreter:

Leonhard Hüttenhofer (CSU)  
Peter Widmann (CSU)  
Peter Kaps (CSU)  
Dr. Karl Lautenschläger (CSU)  
Karl Schäfer (CSU)  
Rudi Daum (CSU)  
Alfred Sommer (SPD)  
Dr. Reinhold Kaub (SPD)

Wahl in der 3. Sitzung am 19. November 1974.

### Gefängnisbeiräte

Nach Nr. 2 Abs. 2 der Bekanntmachung über die Beiräte bei den selbständigen Justizvollzugsanstalten (JVA) des Staatsministeriums der Justiz vom 25. April 1949, geändert durch Bekanntmachung vom 30. März 1951 muß ein Mitglied der bei den Strafanstalten gebildeten Beiräte ein Abgeordneter des Bayerischen Landtags sein, der zugleich Vorsitzender des dortigen Beirats ist. Nach der Neuwahl des Landtags müssen die Beiräte neu aufgestellt werden.

	Beirat:	Stellvertreter:
JVA Aichach	Ida Krinner (CSU) seit 15. Juli 1975 Elisabeth Schnell (CSU)	Karl-Heinz Müller (SPD)
JVA Amberg	Maria Geiss-Wittmann (CSU)	Otto Schuhmann (SPD)
JVA St. Georgen-Bayreuth	Christian Will (CSU) seit 15. Juli 1975 Erwin Keilholz (CSU)	Otto Schuhmann (SPD)
JVA Augsburg	Stefan Höpfinger (CSU) seit 25. Januar 1977 Georg Frhr. von Freyberg (CSU)	Horst Heinrich (SPD)
JVA Bernau	Josef Heiler (CSU)	Martin Erhard (SPD)
JVA Ebrach	Ludwig Ritter (CSU)	Ambros Neuburger (SPD)
JVA Kaisheim	Sepp Prentl (CSU)	Horst Heinrich (SPD)
JVA Landsberg	Elisabeth Schnell (CSU)	Karl-Heinz Müller (SPD)
JVA Laufen-Lebenau	Thomas Goppel (CSU)	Klaus Warnecke (SPD)
JVA München (einschließlich Frauengefängnis)	Hans Drachsler (CSU)	Klaus Warnecke (SPD) 2. stv. Vors.: Erwin Keilholz (CSU) seit 15. Juli 1975 Werner Kubitzka (FDP)
JVA Niederschönenfeld	Gustl Schön (CSU)	Horst Heinrich (SPD)
JVA Nürnberg (einschließlich Frauengefängnis)	Hans Tauber (CSU)	Josef Dittmeier (SPD) 2. stv. Vors.: Günther Beckstein (CSU)

JVA-Regensburg (neu errichtet)

Josef Dittmeier (SPD)  
seit 15. Februar 1977

Maria Geiss-Wittmann (CSU)  
seit 15. Februar 1977

JVA Straubing

Rudolf Eberle (SPD)

Dieter Görlitz (CSU)

Auf Vorschlag des für die Gefängnisbeiräte zuständigen Landtagsausschusses für Eingaben und Beschwerden wurden in der 5. Sitzung am 16. Januar 1975, in der 27. Sitzung am 15. Juli 1975, in der 62. Sitzung am 25. Januar 1977 und in der 65. Sitzung am 15. Februar 1977 die Abgeordneten bestellt.

## Kultus

### Mitglieder des Landesdenkmalrates

Nach dem Gesetz zum Schutz und zur Pflege der Denkmäler (Denkmalschutzgesetz) vom 25. Juni 1973 (GVBl S. 328) hat der Landesdenkmalrat die Aufgabe, die Staatsregierung zu beraten und in wichtigen Fragen der Denkmalpflege mitzuwirken (Art. 14 Abs. 1). Der Bayerische Landtag entsendet 6 Vertreter in den Landesdenkmalrat (Art. 14 Abs. 2 Buchstabe a).

### Mitglieder: CSU - 4; SPD - 2

Peter Kaps (CSU)  
Gudila Frhr. von Pölnitz (CSU)  
Wilhelm Röhrl (CSU)  
Dr. Erich Schosser (CSU)  
Dr. Jürgen Böddrich (SPD)  
Volker Frhr. von Truchseß (SPD)

Wahl in der 3. Sitzung am 19. November 1974.

### Mitglieder des Landessportbeirates

Zur Beratung des Bayerischen Landtags, der Bayerischen Staatsregierung und aller mit Sportangelegenheiten befaßten Stellen und Einrichtungen in allen grundsätzlichen Fragen der Leibeserziehung und des Sports wird ein Landessportbeirat gebildet (Art. 1 des Gesetzes über den Bayerischen Landessportbeirat vom 21. Dezember 1964, GVBl S. 253). 14 Mitglieder werden von den Fraktionen der im Landtag vertretenen Parteien entsprechend ihrem Stärkeverhältnis für die Dauer der jeweiligen Legislaturperiode des Landtags nominiert (Art. 2 Abs. 2).

### Mitglieder: CSU - 10; SPD - 4

Heinrich Schmidhuber (CSU)  
Friedrich Harrer (CSU)  
Herbert Hofmann (CSU)  
Hans Maurer (CSU)  
Richard Gürteler (CSU)  
Ludwig Ritter (CSU)  
Friedrich Speth (CSU)  
Georg Scholl (CSU)  
seit 30. Mai 1978 Georg Fendt (CSU)  
Dr. Hans Wagner (CSU)

Ernst Michl (CSU)  
Martin Geiser (SPD)  
seit 19. Oktober 1977 Edi Hartmann (SPD)  
Oskar Soldmann (SPD)  
Alfred Börner (SPD)  
Dr. Andreas Schlittmeier (SPD)

Die Abgeordneten wurden in der 3. Sitzung am 19. November 1974, in der 89. Sitzung am 19. Oktober 1977 und in der 104. Sitzung am 30. Mai 1978 nominiert.

### Rundfunkrat

Das Bayerische Rundfunkgesetz vom 22. Dezember 1959 in der Neufassung vom 26. September 1973 (GVBl S. 563) bestimmt in Art. 6 Abs. 1, daß der Rundfunkrat die Interessen der Allgemeinheit auf dem Gebiet des Rundfunks vertritt. Er übt ein Kontrollrecht aus und seine Mitglieder sind nicht an Aufträge gebunden. Der Bayerische Landtag entsendet Vertreter in den Rundfunkrat in der Weise, daß auf jede im Landtag vertretene Fraktion für je angefangene 20 Abgeordnete ein Mitglied entfällt (Art. 6 Abs. 3 Ziff. 2). Die Vertreter des Landtags werden für die Dauer von 2 Jahren gewählt; die Mitgliedschaft, der in der 2. Hälfte der Legislaturperiode gewählten Abgeordneten endigt mit dem Zusammentritt des neuen Landtags (Art. 6 Abs. 6).

### Mitglieder: CSU - 7; SPD - 4

Alois Glück (CSU)  
Herbert Huber (CSU)  
August Richard Lang (CSU)  
Otto Meyer (CSU)  
Dr. Sieghard Rost (CSU)  
Günter Wirth (SPD)  
Erich Sauer (CSU)  
Gerold Tandler (CSU)  
Kurt Adelman (SPD)  
Volkmar Gabert (SPD) seit 23. November 1976  
Dr. Helmuth Rothmund (SPD)  
Anton Hochleitner (SPD)  
Ursula Redepenning (FDP) seit 24. Januar 1978

Die Wahl erfolgte in der 2. Sitzung am 12. November 1974 und in der 57. Sitzung am 23. November 1976.

Auf Grund der Gesetzesänderung des Bayerischen Rundfunkgesetzes — Drs. 8/6500, Beschluß 8/6984 — vom 23. Dezember 1977 (GVBl S. 751) entsendet jede im Landtag vertretene **Partei** für je angefangene 20 Abgeordnete 1 Vertreter in den Rundfunkrat.

Die Wahl des Vertreters der FDP erfolgte in der 95. Sitzung am 24. Januar 1978.

## Finanz

### Beirat zur Wiedergutmachung beim Landesentschädigungsamt

Dem Bayerischen Landesentschädigungsamt obliegt die Durchführung der durch Bundesgesetze festgelegten Entschädigung für Opfer und Verfolgte der NS-Zeit (§ 3 der Verordnung zur Änderung der Verordnung über die Organisation und Zuständigkeit der Entschädigungsorgane und über das Verwaltungsverfahren vor den Entschädigungsbehörden vom 28. Dezember 1956, GVBl 1957 S. 2). Bei dem Landesentschädigungsamt wird ein Beirat für Wiedergutmachung gebildet, der zu grundsätzlichen Fragen der vom Bayerischen Landesentschädigungsamt gemäß § 3 durchzuführenden Gesetze zu hören ist (§ 15 Abs. 1). Der Beirat besteht aus 10 Mitgliedern. Nach d'Hondt entfielen auf die CSU 7 und auf die SPD 3 Mitglieder. Davon wurden vom Landtag folgende Abgeordnete nominiert:

#### Mitglieder:

Otto Frhr. von Feury (CSU)  
Dr. Richard Hundhammer (CSU)  
Günther Beckstein (CSU)  
Oskar Soldmann (SPD)  
Dr. Joseph Hierl (CSU)  
Maria Wiederer (CSU)  
Paul Wünsche (CSU)

Die Nominierung erfolgte in der 3. Sitzung am 19. November 1974.

### Stiftungsrat der Bayerischen Landesstiftung

Nach dem Gesetz über die Errichtung der Bayerischen Landesstiftung vom 27. März 1972 (GVBl S. 85) wird in München eine rechtsfähige Stiftung des öffentlichen Rechts errichtet, die ausschließlich und unmittelbar öffentliche Zwecke auf sozialem und kulturellem Gebiet durch Gewährung von Zuschüssen und Darlehen und durch die Übernahme von Bürgschaften und Garantien verfolgt (Art. 1, 2, 3 Abs. 1). Nach Art. 8 Abs. 1 wird ein

Stiftungsrat gebildet, der die einmaligen Angelegenheiten der Stiftung erledigt und dem die Entscheidung über die Stiftungsmittel obliegt. Der Landtag entsendet 6 Vertreter (Art. 8 Abs. 2). Die Abgeordneten werden für 5 Jahre bestellt. Ihre Amtsdauer endet vorzeitig, wenn sie aus dem Landtag ausscheiden (Art. 8 Abs. 3).

Die Vertreter des Landtags für den Stiftungsrat wurden in der 7. Wahlperiode am 17. Mai 1972 und ihre Vertreter am 17. Juli 1973 für die Dauer von 5 Jahren gewählt.

#### Mitglieder: CSU - 4; SPD - 2

Dr. Max Fischer (CSU) seit 1. September 1977  
Siegfried Möslein (CSU)  
Hermann Leeb (CSU)  
Franz Neubauer (CSU) seit 1. September 1977  
Wilhelm Röhrle (CSU)  
Franz von Prümmer (CSU)  
Bertold Kamm (SPD)  
Valentin Kuhbandner (SPD)

#### Stellvertreter:

Stefan Höpfinger (CSU) seit 1. September 1977  
Paul Wünsche (CSU)  
Siegfried Möslein (CSU) seit 1. September 1977  
Richard Wegenmeier (CSU)  
Wilhelm Röhrle (CSU) seit 1. September 1977  
Nikolaus Asenbeck (CSU)  
Karl Schäfer (CSU)  
Oskar Soldmann (SPD)  
Kurt Adelman (SPD)

Die Neuwahl bzw. Wiederwahl in der 8. Wahlperiode erfolgte in der 84. Sitzung am 30. Juni 1977 und in der 90. Sitzung am 22. November 1977.

### Wahlausschuß bei den Finanzgerichten

Gemäß § 23 der Finanzgerichtsordnung wird bei jedem Finanzgericht ein Ausschuß zur Wahl ehrenamtlicher Finanzrichter bestellt.

Für die Finanzgerichte München und Nürnberg sind vom Landtag je 7 Vertrauensleute und deren Vertreter, die nicht dem Landtag angehören, auf vier Jahre zu wählen.

Nach d'Hondt entfallen 5 Vertrauensleute und die entsprechende Zahl von Vertretern auf die CSU und 2 Vertrauensleute und die entsprechende Zahl von Vertretern auf die SPD.

In den Wahlausschüß wurde kein Abgeordneter des Bayerischen Landtags mehr gewählt.

## **Wirtschaft**

### **Energiebeirat beim Staatsministerium für Wirtschaft und Verkehr**

Laut Beschluß des Bayerischen Landtags – Drs. 7/6403 – wurde am 12. Februar 1974 vom Ministerrat beim Wirtschaftsministerium ein Energiebeirat als Beratungs- und Vorschlagsorgan errichtet. Ihm gehören neben den Vertretern der einschlägigen Verbände auch 3 Vertreter des Landtags an.

**Mitglieder: CSU - 2; SPD - 1**

Dr. Herbert Huber (CSU)  
Herbert Huber (CSU)  
Xaver Wolf (SPD)

Die Wahl erfolgte in der 4. Sitzung am 10. Dezember 1974.

## **Soziales**

### **Landesgesundheitsrat**

Der Landesgesundheitsrat soll als umfassendes gesundheitspolitisches Gremium das Beratungsorgan für alle auf dem Gebiet des Gesundheitswesens tätigen Kräfte sein (Gesetz über die Schaffung eines Landesgesundheitsrates vom 12. August 1953, GVBl S. 130 § 1). 15 Mitglieder werden von den Fraktionen der im Landtag vertretenen Parteien entsprechend ihrem Stärkeverhältnis für die Dauer jeder Legislaturperiode des Landtags nominiert (§ 2 Abs. 2). Nach der Geschäftsverteilung der Staatsregierung (GVBl 1972 S. 157) führt das Staatsministerium für Arbeit und Sozialordnung die Geschäfte des Landesgesundheitsrats.

**Unter den Nominierten (CSU - 10; SPD - 5) waren folgende Abgeordnete:**

Franz von Prümmer (CSU)  
Maria Geiss-Wittmann (CSU) bis 24. März 1977 dann Elisabeth Schnell (CSU)  
Hermann Zenz (CSU)  
Gudila von Pölnitz (CSU) seit 12. Juli 1977  
Dr. Friedrich Cremer (SPD)  
Hedwig Westphal (SPD)  
Walter Dorsch (SPD) seit 25. November 1975

Die Nominierungen erfolgten in der 10. Sitzung am 25. Februar 1975, in der 31. Sitzung am 25. November 1975, in der 72. Sitzung am 24. März 1977 und in der 85. Sitzung am 12. Juli 1977.

### **Stiftungsrat der Sudetendeutschen Stiftung**

Nach dem Gesetz über die Errichtung der „Sudetendeutschen Stiftung“ vom 27. Juli 1970 (GVBl 1970 S. 338) hat die Stiftung den Zweck, das sudetendeutsche Kulturgut zu pflegen, die Bayerische Staatsregierung in ihrer Schirmherrschaft über die sudetendeutsche Volksgruppe zu unterstützen und Vermögensgegenstände natürlicher und juristischer sudetendeutscher Personen treuhänderisch zu verwalten (Art. 2). Nach Art. 8 wird ein Stiftungsrat gebildet. Der Landtag bestimmt 5 Mitglieder, die nicht dem Landtag angehören müssen (Art. 8 Abs. 3); Diese werden auf die Dauer von 5 Jahren bestellt.

**Unter den Nominierten (CSU - 4; SPD - 1) waren folgende Abgeordnete:**

Hans Drachsler (CSU)  
Rudolf Kluger (CSU)  
Justin Leicht (CSU)  
Franz Neubauer (CSU)

Die Wahl erfolgte in der 34. Sitzung am 16. Dezember 1975.

### **Kuratorium „Haus des Deutschen Ostens“**

Nach der Verordnung über die Errichtung eines „Haus des Deutschen Ostens“ vom 2. April 1970 (GVBl S. 164) dient die nichtrechtsfähige öffentliche Anstalt als Begegnungsstätte zur Pflege und Fortentwicklung des Kulturguts der Vertriebenen und Flüchtlinge sowie der Stärkung und Koordination ihrer Kulturarbeit (§ 2). Das Präsidium des „Haus des Deutschen Ostens“ wird bei der Durchführung seiner Aufgaben von einem Kuratorium beraten. Der Landtag entsendet in dieses Gremium auf die Dauer von 3 Jahren 2 Mitglieder (§ 4).

**Mitglieder: CSU - 1; SPD - 1**

Dr. Sieghard Rost (CSU)  
Ferdinand Drexler MdL a. D. (SPD)

Die Wahl erfolgte in der 76. Sitzung am 4. Mai 1977.

## Bayerische Staatsregierung 1974/78

### Kabinett Goppel IV

Die Wahl des Ministerpräsidenten wurde in der 2. Sitzung am 12. November 1974 vorgenommen.

Als einziger Kandidat wurde Dr. Alfons Goppel vorgeschlagen. Auf ihn entfielen 132 Stimmen.

Nach seiner Vereidigung stellte der Ministerpräsident das Kabinett vor, dem der Landtag mit Mehrheit zustimmte.

Der Staatsregierung gehörten während der 8. Wahlperiode folgende Mitglieder an:

Ministerpräsident:	Dr. Goppel Alfons (MdL, CSU)
Staatsminister der Finanzen:	Dr. Huber Ludwig (MdL, CSU) bis 26. 5. 1977 ab 26. 5. 1977 Streibl Max (MdL, CSU)
Staatssekretär:	Meyer Albert (MdL, CSU)
Staatsminister des Innern:	Dr. Merk Bruno (MdL, CSU) bis 26. 5. 1977 ab 26. 5. 1977 Dr. Seidl Alfred (MdL, CSU)
Staatssekretär:	Kiesl Erich (MdL, CSU) bis 30. 4. 1978
Staatsminister der Justiz u. Stv. d. Ministerpräsident:	Dr. Hillermeier Karl (MdL, CSU)
Staatssekretär:	Dr. Seidl Alfred (MdL, CSU) bis 26. 5. 1977 ab 26. 5. 1977 Neubauer Franz (MdL, CSU)
Staatsminister für Unterricht und Kultus:	Prof. Dr. Maier Hans
Staatssekretär:	Dr. Berghofer-Weichner M. (MdL, CSU)
Staatsminister für Wirtschaft und Verkehr:	Jaumann Anton (MdL, CSU)
Staatssekretär:	Sackmann Franz (MdL, CSU)
Staatsminister für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten:	Dr. Eisenmann Hans (MdL, CSU)
Staatssekretär:	Nüssel Simon (MdL, CSU)
Staatsminister für Arbeit und Sozialordnung:	Dr. Pirkl Fritz (MdL, CSU)
Staatssekretär:	Dr. Vorndran Wilhelm (MdL, CSU)
Staatsminister für Bundesangelegenheiten:	Dr. Heubl Franz (MdL, CSU)
Staatsminister für Landesentwicklung und Umweltfragen:	Streibl Max (MdL, CSU) bis 26. 5. 1977 ab 26. 5. 1977 Dick Alfred (MdL, CSU)
Staatssekretär:	ab 26. 5. 1977 Dr. Fischer Max (MdL, CSU)

## Der Bayerische Senat

Der Bayerische Senat ist nach Art. 34 BV die Vertretung der sozialen, wirtschaftlichen, kulturellen und gemeindlichen Körperschaften des Landes. Er kann Anträge und Gesetzesvorlagen unmittelbar oder durch die Staatsregierung einbringen (Art. 39 BV). Er ist dazu berufen, auf Ersuchen der Staatsregierung zu Gesetzesvorlagen gutachtliche Stellung zu nehmen (Art. 40 BV). Der Senat kann gegen ein vom Landtag beschlossenes Gesetz begründete Einwendungen erheben; der Landtag beschließt darüber, ob er den Einwendungen Rechnung tragen will (Art. 41 BV).

Vom Bayerischen Senat wurden 4 Gesetzentwürfe eingebracht; davon wurden 3 angenommen und 1 mit einem anderen Gesetzentwurf beraten und beschlossen.

Die 3 angenommenen Gesetzentwürfe:

Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Gesetzes über die Errichtung der Gesamthochschule Bamberg vom 27. 6. 1977 (GVBI S. 329). Siehe S. 34

Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Bayerischen Beamtengesetzes (BayBG) vom 15. 7. 1977 (GVBI S. 352). Siehe S. 34

Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Gesetzes über den Senat vom 11. 7. 1978 (GVBI S. 415). Siehe S. 28

Bei 89 Gesetzen erstellte der Senat ein Gutachten.

Zu 6 vom Landtag beschlossenen Gesetzen erhob der Senat Einwendungen; in 3 Fällen trug der Landtag den Einwendungen keine Rechnung:

Gesetz zur Änderung von Vorschriften des bayerischen Kommunalrechts vom 22. 7. 1977 (GVBI S. 353). Siehe S. 28

Gesetz über das kommunalwirtschaftliche Prüfungswesen und zur Änderung anderer kommunalrechtlicher Vorschriften vom 24. 4. 1978 (GVBI S. 131). Siehe S. 28/29

Gesetz zur Änderung der Rechtsstellung kommunaler Mandatsträger vom 8. 7. 1977 (GVBI S. 333). Siehe S. 28

Den Einwendungen wurde entsprochen:

Gesetz zur Änderung des Fischereischeingegesetzes vom 12. 1. 1978 (GVBI S. 3). Siehe S. 37

Den Einwendungen wurde teilweise entsprochen:

Gesetz zur Änderung des Bayerischen Lehrerbildungsgesetzes vom 25. 7. 1977 (GVBI S. 380). Siehe S. 34

Bayerisches Jagdgesetz (BayJG) vom 13. 10. 1978 (GVBI S. 678). Siehe S. 37

## Zusammenstellung der Gesetzesvorlagen

### Abkürzungen:

AdS	= Antrag des Senats
Antr.	= Antrag
Beschl.	= Beschluß
BBA	= Beamtenrechts- und Besoldungsausschuß s. a. ÖDA
EdS	= Einwendungen des Senats
GOA	= Geschäftsordnungsausschuß
Grl.A	= Grenzlandausschuß
KuA	= Kulturpolitischer Ausschuß
LdwA	= Landwirtschaftsausschuß
ÖDA	= Öffentl.-Dienst-Ausschuß
Pl.Beschl.	= Plenarbeschluß
Reg.Vorl.	= Regierungsvorlage
SoA	= Sozialpolitischer Ausschuß
StHFA	= Staatshaushalt und Finanzausschuß
VRKA	= Verfassungs-, Rechts- und Kommunalausschuß
WVA	= Wirtschafts- und Verkehrsausschuß

Die Zahlen nach den Abkürzungen bedeuten die Nummern der Drucksachen.

## Landtag

**Antrag Lang und Fraktion, Dr. Rothemund und Fraktion, Jaeger und Abgeordnetengruppe betr. Entwurf eines Gesetzes über die Rechtsverhältnisse der Mitglieder des Bayerischen Landtags vom 25. 7. 1977 (GVBI S. 369).**

Antr. 5625, Beschl. d. ÖDA 5707, Beschl. d. StHFA 5708, Beschl. d. VRKA 5774, Pl. Beschl. 5804.

**Antrag Lang, Spitzner und Fraktion, Gabert, Dr. Helmut Meyer und Fraktion betr. Gesetz zur Änderung des Gesetzes über die Erstattung von Wahlkampfkosten für Landtagswahlen vom 26. 5. 1975 (GVBI S. 80).**

Antr. 461, Beschl. d. StHFA 590, Beschl. d. VRKA 591, Pl. Beschl. 593.

Antrag Dr. Rothemund, Langenberger, Wirth und Fraktion betr. Entwurf eines Gesetzes über die parlamentarische Kontrolle der Regierungsplanung. Antr. 5480 – unerledigt.

Antrag Dr. Rothemund, Hiersemann und Fraktion betr. Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Gesetzes über die Untersuchungsausschüsse des Bayerischen Landtags.

Antr. 5852, Beschl. d. GOA 6472, Beschl. d. ÖDA 6622, Beschl. d. VRKA 6798, Pl. Beschl. 6980 – abgelehnt.

## Verfassung, Staatsregierung

### 1. Verfassung

Antrag Dr. Böddrich, Dr. Kaub und Fraktion betr. Gesetz zur Änderung der Verfassung des Freistaates Bayern.

Antr. 5482 – zurückgestellt.

Antrag Gabert, Dr. Rothemund und Fraktion betr. Gesetz zu Art. 13, 14 der Bayerischen Verfassung. Antr. 622, Beschl. d. VRKA 953, Pl. Beschl. 997 – abgelehnt.

Antrag Jaeger, Dr. Flath, Dr. Zech, Wachter, Hürner, Redepenning betr. Entwurf eines Gesetzes zur Änderung der Verfassung des Freistaates Bayern.

Antr. 5629, Beschl. d. VRKA 8570, Pl. Beschl. 8732 – abgelehnt.

Antrag Dr. Rothemund, von Truchseß und Fraktion betr. Entwurf eines Gesetzes zu Art. 115 und 115 a der Verfassung des Freistaates Bayern über die Behandlung von Eingaben durch den Landtag (Eingabengesetz).

Antr. 7951 – unerledigt.

Antrag Dr. Rothemund, v. Truchseß und Fraktion betr. Gesetz über die Einfügung eines Art. 115 a in die Verfassung des Freistaates Bayern.

Antr. 7950 – unerledigt.

### 2. Staatsregierung

**Antrag Lang und Fraktion betr. Gesetz zur Änderung des Gesetzes über die Rechtsverhältnisse der Mitglieder der Staatsregierung vom 24. 11. 1977 (GVBI S. 657).**

Antr. 5754, Beschl. d. StHFA 6118, Beschl. d. VRKA 6221, Pl. Beschl. 6391.

Antrag Dr. Rothemund, Dr. Böddrich, Kamm, Wirth und Fraktion betr. Gesetz zur Änderung des Gesetzes über die Rechtsverhältnisse der Mitglieder der Staatsregierung.

Antr. 7208, Beschl. d. ÖDA 7580, Beschl. d. VRKA 7863, Pl. Beschl. 8027 – abgelehnt.

Antrag Dr. Rothemund und Fraktion betr. Gesetz zur Änderung des Gesetzes über die Rechtsverhältnisse der Mitglieder der Bayerischen Staatsregierung.

Antr. 4190, Beschl. d. VRKA 4416, Pl. Beschl. 4548 – abgelehnt.

### 3. Datenschutz

**Bayerisches Gesetz zum Schutz vor Mißbrauch personenbezogener Daten bei der Datenverarbeitung (Bayerisches Datenschutzgesetz – BayDSG) vom 28. 4. 1978 (GVBI S. 165).**

Reg.Vorl. 6293, Beschl. d. VRKA 7238, Beschl. d. ÖDA 7317, Beschl. d. StHFA 7864, Beschl. d. VRKA 7899, Pl. Beschl. 8026.  
Antrag Gabert, Heiden und Fraktion betr. Entwurf eines Bayerischen Datenschutzgesetzes.  
Antr. 207 – s. 6293.

Antrag Dr. Zech, Jaeger betr. Entwurf eines Gesetzes zum Schutz vor Mißbrauch personenbezogener Daten bei der Datenverarbeitung (Bayerisches Datenschutzgesetz – BayDSG).  
Antr. 5696 – s. 6293.

## Inneres

### 1. Senatsgesetz und Landeswahlgesetz

**Antrag Lang, Diethel, Dr. Beckstein und Fraktion betr. Gesetz zur Änderung des Landeswahlgesetzes vom 5. 8. 1977 (GVBI S. 390).**  
Antr. 5677, Beschl. d. VRKA 5764, Pl. Beschl. 5841.

Antrag Jaeger, Großer, Hürner betr. Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Landeswahlgesetzes.  
Antr. 5628 – s. 5677.

**Antrag des Bayerischen Senats betr. Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Gesetzes über den Senat vom 11. 7. 1978 (GVBI S. 415).**  
AdS 7954, Beschl. d. ÖDA 8281, Beschl. d. VRKA 8398, Pl. Beschl. 8730.

### 2. Landkreise

Antrag Jaeger, Redepenning, Hürner, Großer, Dr. Flath, Wachter, Dr. Zech betr. Gesetz zur Änderung der Landkreisordnung für den Freistaat Bayern (LkrO).  
Antr. 8234 – zurückgezogen.

**Gesetz über Maßnahmen zur Gemeindegebietsreform vom 28. 3. 1978 (GVBI S. 56).**  
Reg.Vorl. 7158, Beschl. d. VRKA 7435, Beschl. d. ÖDA 7579, Beschl. d. VRKA 7590, Pl. Beschl. 7660.

### 3. Kommunen

#### a) Wahlrecht

**Gesetz zur Änderung von Vorschriften des bayerischen Kommunalwahlrechts vom 22. 7. 1977 (GVBI S. 353).**  
Reg.Vorl. 5172, Beschl. d. VRKA 5623, Pl. Beschl. 5685, EdS-Beschl. d. VRKA 5810, Pl. Beschl. 5843.

Antrag Jaeger, Großer, Kubitz, Redepenning, Dr. Zech betr. Gesetz zur Änderung des Gesetzes über die Wahl der Gemeinderäte und der Bürgermeister (Gemeindewahlgesetz).  
Antr. 3887 – s. 5172.

### **Gesetz über die Kommunalwahlen 1978 vom 13. 6. 1977 (GVBI S. 237).**

Reg.Vorl. 4419, Beschl. d. VRKA 4996, Pl. Beschl. 5223.

Antrag Fendt, Diethel, Krug, Asenbeck, Dr. Bötsch, Dr. Dietrich, Häußler, Regensburger betr. Gesetz zur Änderung des Gesetzes über die Wahl der Gemeinderäte und der Bürgermeister (Gemeindewahlgesetz).  
Antr. 3319 – s. 4419.

#### b) Rechtsstellung

**Antrag Dr. Wilhelm, Dr. Biebl, Dr. Hundhammer, Michl, Schön, Dr. Schosser, Stein, Tandler betr. Entwurf eines Gesetzes zur Änderung der Rechtsstellung kommunaler Mandatsträger vom 8. 7. 1977 (GVBI S. 333).**

Antr. 2882, Beschl. d. ÖDA 3764, Beschl. d. VRKA 3920, Pl. Beschl. 4062, EdS-Beschl. d. ÖDA 5313, EdS-Pl. Beschl. 5686.

Antrag Langenberger, Geys, Heiden, Hiersemann, Moser, Wirth, Zeitler betr. Gesetz zur Änderung der Bestimmungen über den Ausschluß von Gemeinde-, Kreis- und Bezirksräten wegen persönlicher Beteiligung.

Antr. 4730, Beschl. d. VRKA 5549, Pl. Beschl. 5684 – abgelehnt.

#### c) Selbstverwaltung

**Antrag Diethel u. a. betr. Gesetz zur Änderung des Ersten Gesetzes zur Stärkung der kommunalen Selbstverwaltung vom 13. 6. 1977 (GVBI S. 237).**

Antr. 4703, Beschl. d. VRKA 5394, Pl. Beschl. 5427.

**Gesetz zur Stärkung der kommunalen Selbstverwaltung auf der Ebene der Bezirke vom 24. 5. 1978 (GVBI S. 201).**

Reg.Vorl. 7209, Beschl. d. VRKA 7783, Pl. Beschl. 8028.

#### d) Vorschriften

**Gesetz über das kommunalwirtschaftliche Prüfungswesen und zur Änderung anderer kommunalrechtlicher Vorschriften vom 24. 4. 1978 (GVBI S. 131).**

Reg.Vorl. 5706, Beschl. d. VRKA 6220, Beschl. d. StHFA 6558, Beschl. d. VRKA 6694, Pl. Beschl. 6701, EdS-Beschl. d. StHFA 7215, EdS-Beschl. d. VRKA 7434, EdS-Pl. Beschl. 7661.

**Gesetz zur Änderung kommunalrechtlicher Vorschriften vom 23. 12. 1975 (GVBI S. 413).**

Reg.Vorl. 1649, Beschl. d. VRKA 1852, Pl. Beschl. 1853.

Antrag Dr. Hamm-Brücher, Jaeger, Dr. Flath, Großer, Kubitzka, Redepenning, Wachter, Dr. Zech betr. Gesetz zur Änderung des Gesetzes über kommunalrechtliche Vorschriften.

Antr. 2190, Beschl. d. ÖDA 3763, Beschl. d. VRKA 3920, Fußnote – zurückgezogen.

**Gesetz zur Änderung kommunalwirtschaftlicher Vorschriften vom 11. 8. 1978 (GVBI S. 525).**

Reg.Vorl. 8250, Beschl. d. VRKA 8399, Beschl. d. SoA 8721, Beschl. d. VRKA 8865, Pl. Beschl. 8968.

4. Verwaltungsrecht, Verwaltungsvorschriften

**Bayerisches Verwaltungsverfahrensgesetz vom 23. 12. 1976 (GVBI S. 544).**

Reg.Vorl. 3551, Beschl. d. VRKA 3738, Beschl. d. ÖDA 3879, Beschl. d. StHFA 3882, Beschl. d. VRKA 3919, Pl. Beschl. 4047.

**Erstes Gesetz zur Anpassung des bayerischen Landesrechts an das Bayerische Verwaltungsverfahrensgesetz vom 27. 6. 1978 (GVBI S. 335).**

Reg.Vorl. 7739, Beschl. d. VRKA 8255, Pl. Beschl. 8308.

**Gesetz über die Vergabe von Subventionen nach Landesrecht (Bayerisches Subventionsgesetz – BaySubvG) vom 23. 12. 1976 (GVBI S. 586).**

Reg.Vorl. 3364, Beschl. d. WVA 3770, Beschl. d. StHFA 3881, Beschl. d. VRKA 3883, Pl. Beschl. 4046.

**Drittes Gesetz zur Vereinfachung verwaltungsrechtlicher Vorschriften vom 28. 4. 1978 (GVBI S. 172).**

Reg.Vorl. 7433, Beschl. d. VRKA 7784, Beschl. d. WVA 7872, Beschl. d. StHFA 7916, Beschl. d. VRKA 7916, Pl. Beschl. 8029.

**Gesetz zur Änderung des Bayerischen Gesetzes über die entschädigungspflichtige Enteignung vom 27. 6. 1978 (GVBI S. 335).**

Reg.Vorl. 6060, Beschl. d. VRKA 6799, Beschl. d. LdWA 7919, Beschl. d. VRKA 8114, Pl. Beschl. 8307.

5. Abgabewesen

**Gesetz zur Anpassung von Gesetzen an die Abgabenordnung (AOAnpG) vom 23. 12. 1976 (GVBI S. 566).**

Reg.Vorl. 3476, Beschl. d. WVA 3999, Beschl. d. StHFA 4035, Beschl. d. VRKA 4040, Pl. Beschl. 4064.

**Gesetz zur Änderung des Vergnügungssteuergesetzes vom 12. 1. 1978 (GVBI S. 1).**

Reg.Vorl. 6061, Beschl. d. StHFA 6801, Beschl. d. VRKA 6899, Pl. Beschl. 6981.

6. Öffentliche Sicherheit und Ordnung

a) Polizeirecht

**Gesetz über die Aufgaben und Befugnisse der Bayerischen Staatlichen Polizei (Polizeiaufgabengesetz – PAG) vom 24. 8. 1978 (GVBI S. 561).**

Reg.Vorl. 8134, Beschl. d. VRKA 8574, 8843, Beschl. d. ÖDA 8877, Pl. Beschl. 8966.

**Gesetz über die Organisation der Bayerischen Staatlichen Polizei vom 10. 8. 1976 (GVBI S. 303).**

Reg.Vorl. 1648, Beschl. d. VRKA 2691, Beschl. d. ÖDA 2848, Beschl. d. StHFA 3178, Beschl. d. VRKA 3198, Pl. Beschl. 3251.

b) Katastrophenschutz

Antrag Gabert; Koch und Fraktion betr. Gesetz zur Änderung des Bayerischen Katastrophenschutzgesetzes.

Antr. 1078, Beschl. d. VRKA 1464, Pl. Beschl. 1500 – abgelehnt.

c) Rettungswesen

Antrag Dr. Hamm-Brücher, Kubitzka, Redepenning, Großer, Dr. Zech, Jaeger betr. Gesetz zur Änderung des Bayerischen Gesetzes über den Rettungsdienst (BayRDG).

Antr. 2386 – unerledigt.

d) Unterbringung und Verwahrung

Antrag Dr. Flath betr. Gesetz zur Änderung des Gesetzes über die Verwahrung geisteskranker, geistesschwacher, rauschgift- oder alkoholsüchtiger Personen (Verwahrungsgesetz).

Antr. 5269 – zurückgestellt.

Antrag Dr. Rothmund, Karl Heinz Müller, Dr. Cremer und Fraktion betr. Entwurf eines Gesetzes über Hilfen und Schutzmaßnahmen bei psychischen Erkrankungen.

Antr. 7520 – zurückgestellt.

Gesetz über die Unterbringung psychisch Kranker und deren Betreuung (Unterbringungsgesetz – UnterbrG).

Reg.Vorl. 8193 – unerledigt.

#### 7. Arzneimittel und Apothekerordnung

**Gesetz zur Änderung des Gesetzes zur Ausführung des Bundesgesetzes über den Verkehr mit Arzneimitteln vom 18. 12. 1975 (GVBI S. 392).**

Reg.Vorl. 1363, Beschl. d. VRKA 1587, Pl. Beschl. 1682.

**Gesetz zur Ausführung des Gesetzes über die Rechtsstellung vorgeprüfter Apothekeranwärter vom 9. 12. 1975 (GVBI S. 382).**

Reg.Vorl. 1060, Beschl. d. VRKA 1465, Pl. Beschl. 1499.

#### 8. Lebensmittelrecht

**Gesetz zur Änderung des Gesetzes über den Vollzug des Lebensmittelrechts vom 10. 8. 1976 (GVBI S. 307).**

Reg.Vorl. 2827, Beschl. d. VRKA 3074, Pl. Beschl. 3220.

#### 9. Tierschutz

**Gesetz über die Zuständigkeit zum Vollzug bundesrechtlicher Vorschriften im Bereich des Tierschutzes vom 18. 12. 1975 (GVBI S. 392).**

Reg.Vorl. 1163, Beschl. d. VRKA 1586, Pl. Beschl. 1681.

Antrag Dr. Schlittmeier betr. Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Gesetzes über Zuständigkeiten zum Vollzug bundesrechtlicher Vorschriften im Bereich des Tierschutzes.

Antr. 2892, Beschl. d. LdWA 4204, Beschl. d. VRKA 4328, Pl. Beschl. 4528 – abgelehnt.

#### 10. Bauwesen und Bauordnung

**Antrag Bundschuh, Daum, Dr. Dietrich, Dürbeck, Fendt, von Freyberg, Häußler, Hofmann, Keilholz, Morgenroth, von Pölnitz, Ritter, Vollkommer, Wiederer, Will, Würth betr. Gesetz zur Änderung des Zweiten Gesetzes über die Bayerische Bauordnung (BayBO) vom 24. 7. 1974 (GVBI S. 350).**

Antr. 53, Beschl. d. WVA 125, Beschl. d. VRKA 126, Pl. Beschl. 138.

**Antrag Popp, Beck, Drachsler, Fendt, Gürteler, Heiler, Dr. Lautenschläger, Ewald Lechner, Scholl, Dr. Stoiber, Tauber, Wiesheu, Zehetmair betr. Ge-**

**setz zur Änderung des Zweiten Gesetzes zur Änderung der Bayerischen Bauordnung vom 11. 7. 1978 (GVBI S. 415).**

Antr. 8101, Beschl. d. WVA 8435, Beschl. d. VRKA 8572, Pl. Beschl. 8734.

**Drittes Gesetz zur Änderung der Bayerischen Bauordnung vom 15. 4. 1977 (GVBI S. 115).**

Reg.Vorl. 3929, Beschl. d. VRKA 4252, Beschl. d. VRKA 4495, Beschl. d. WVA 4495, Beschl. d. VRKA 4525, Pl. Beschl. 4879.

Antrag Wolf, Naumann, Dr. Schlittmeier, Schwabl, Dr. Seebauer, Seibel, Stenglein betr. Entwurf eines Gesetzes zur Änderung der Bayerischen Bauordnung (BayBO).

Antr. 2846, Beschl. d. WVA 4496, Beschl. d. VRKA 4526, Pl. Beschl. 4878 – abgelehnt.

Antrag Dr. Böddrich, Geys und Fraktion betr. Entwurf eines Gesetzes zur Änderung der Bayerischen Bauordnung (BayBO).

Antr. 8670 – unerledigt.

Antrag Dr. Rothemund, Karl Heinz Müller, Geys und Fraktion betr. Gesetz zur Änderung der Bayerischen Bauordnung (BayBO).

Antr. 8477 – unerledigt.

Antrag Dr. Herbert Huber, Röhrl, Stein, Krug betr. Gesetz zur Änderung des Bayerischen Architektengesetzes.

Antr. 147 – s. 82.

**Antrag Dr. Schlittmeier, Dr. Blasy, Naumann, Schwabl, Dr. Seebauer, Seibel, Stenglein, Wolf betr. Gesetz zur Änderung des Bayerischen Architektengesetzes (BayArchG) vom 23. 4. 1975 (GVBI S. 71).**

Antr. 82, Beschl. d. WVA 300, Beschl. d. VRKA 309, Pl. Beschl. 380.

#### Verbands- und Sparkassenwesen

**Gesetz zur Änderung des Kammergesetzes vom 24. 11. 1977 (GVBI S. 657).**

Reg.Vorl. 4364, Beschl. d. SoA 5357, Beschl. d. VRKA 6128, Pl. Beschl. 6389, Berichtg. 6389.

**Antrag Kaps, Kluger, Stein, Hartmann, Wachter betr. Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Gesetzes über die Vollstreckung von Beitragsforderungen der Kammern der Steuerberater und der Steuerbevollmächtigten vom 23. 7. 1976 (GVBI S. 294).**

Antr. 2515, Beschl. d. WVA 3048, Beschl. d. VRKA 3139, Pl. Beschl. 3224.

Antrag Gabert, Dr. Schlittmeier, Zeitler und Fraktion betr. Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Sparkassengesetzes (SpkG).  
Antr. 2459, Beschl. d. WVA 3720, Beschl. d. VRKA 6148, Pl. Beschl. 6388 — abgelehnt.

Antrag Fendt, Diethel betr. Gesetz zur Änderung des Gesetzes über die öffentlichen Sparkassen (SpKG).  
Antr. 7758 — zurückgestellt.

#### 11. Personenstandswesen

**Gesetz zur Ausführung des Personenstandsgesetzes (AGPStG) vom 24. 7. 1975 (GVBI S. 179).**  
Reg.Vorl. 866, Beschl. d. VRKA 981, Pl. Beschl. 998.

#### 12. Wasserrecht

**Gesetz zur Änderung des Bayerischen Wassergesetzes vom 12. 3. 1976 (GVBI S. 33).**  
Reg.Vorl. 1271, Beschl. d. WVA 1676, Beschl. Ldwa 2084, Beschl. d. VRKA 2207, Pl. Beschl. 2260.

Gesetz zur Änderung des Bayerischen Wassergesetzes.  
Reg.Vorl. 6059 — unerledigt.

Antrag Dr. Rothmund, Dr. Kaub, Kolo und Fraktion betr. Gesetz zur Änderung des Bayerischen Wassergesetzes (BayWG).  
Antr. 6881 — unerledigt.

#### 13. Presserecht

Antrag Seibel, Dr. Blasy, Naumann, Dr. Schlittmeier, Schwabl, Dr. Seebauer, Stenglein, Wolf betr. Gesetz zur Änderung des Gesetzes über die Presse.  
Antr. 8100 — unerledigt.

#### 14. Feiertagsrecht

Antrag Dr. Rothmund, Heiden, Zeitler und Fraktion betr. Gesetz zur Änderung des Gesetzes über den Schutz der Sonn- und Feiertage.  
Antr. 5899, Beschl. d. WVA 8285, Beschl. d. VRKA 8571, Pl. Beschl. 8733 — abgelehnt.

## Justiz

#### 1. Rechtspflege

**Gesetz zur Änderung des Bayerischen Richtergesetzes vom 23. 12. 1976 (GVBI S. 563).**  
Reg.Vorl. 2334, Beschl. d. ÖDA 2847, Beschl. d. StHFA 3749, Beschl. d. VRKA 3917, Pl. Beschl. 4043.

**Gesetz über die sicherheits- und ordnungsrechtlichen Befugnisse der Justizbediensteten (JSOG) vom 15. 4. 1977 (GVBI S. 116).**  
Reg.Vorl. 3869, Beschl. d. ÖDA 4397, Beschl. d. VRKA 4667, Pl. Beschl. 4880.

**Gesetz zur Änderung des Gesetzes zur Ausführung des Gerichtsverfassungsgesetzes vom 12. 1. 1978 (GVBI S. 1).**

Reg.Vorl. 6616, Beschl. d. VRKA 6883, Pl. Beschl. 6983.

**Antrag Dr. Wilhelm, Leeb, Dr. Hundhammer betr. Gesetz zur Änderung des Gesetzes zur Ausführung der Verwaltungsgerichtsordnung (AGVwGO) vom 23. 12. 1976 (GVBI S. 562).**  
Antr. 2358, Beschl. d. ÖDA 2537, Beschl. d. VRKA 3037, Beschl. d. ÖDA 3880, Beschl. d. VRKA 3918, Pl. Beschl. 4044.

#### 2. Zivilrecht

**Gesetz zur Änderung des Ausführungsgesetzes zum Bürgerlichen Gesetzbuch vom 23. 12. 1976 (GVBI S. 563).**  
Reg.Vorl. 3529, Beschl. d. VRKA 3682, Pl. Beschl. 3797.

## Unterricht und Kultus

### 1. Kindergartengesetz

Antrag Redepenning betr. Gesetz zur Änderung des Bayerischen Kindergartengesetzes.

Antr. 6219, Beschl. d. SoA 8489, Beschl. d. KuA 8723, Beschl. d. VRKA 9203, Pl. Beschl. 9296 — abgelehnt.

Antrag Kamm, Börner, Langenberger, Dr. Helmut Meyer, Schmolcke betr. Gesetz zur Änderung des Bayerischen Kindergartengesetzes.

Antr. 5113, Beschl. d. SoA 5565, Beschl. d. StHFA 8652, Beschl. d. VRKA 8842, Pl. Beschl. 8972 — abgelehnt.

Antrag Kamm, Langenberger, Dr. Meyer, Schmolcke betr. Gesetz zur Änderung des Bayerischen Kindergartengesetzes.

Antr. 1994, Beschl. d. KuA 3986, Beschl. d. SoA 5565, Fußnote — erledigt.

### 2. Allgemeines Schulwesen

**Gesetz über die Zuständigkeit zum Vollzug des Fernunterrichtsschutzgesetzes vom 9. 3. 1977 (GVBI S. 81).**

Reg.Vorl. 3774, Beschl. d. VRKA 4203, Pl. Beschl. 4290.

Antrag Leeb, Dr. Gebhard Glück betr. Gesetz zur Änderung des Gesetzes über das Erziehungs- und Unterrichtswesen (EUG).

Antr. 5484 — unerledigt.

Gesetz über das Erziehungs- und Unterrichtswesen.

Reg.Vorl. 8152 — unerledigt.

Antrag Redepenning betr. Entwurf eines Schulverfassungsgesetzes.

Antr. 5695, Beschl. d. KuA 8168, Beschl. d. VRKA 8397, Pl. Beschl. 8742 — abgelehnt.

**Gesetz zur Änderung des Bayerischen Ausführungsgesetzes zum Bundesausbildungsgesetz und des Bayerischen Ausbildungsförderungsgesetzes vom 23. 7. 1976 (GVBI S. 292).**

Reg.Vorl. 2702, Beschl. d. KuA 3046, Beschl. d. StHFA 3133, Beschl. d. VRKA 3136, Pl. Beschl. 3229.

**Gesetz zur Änderung des Bayerischen Begabtenförderungsgesetzes vom 15. 7. 1977 (GVBI S. 350).**

Reg.Vorl. 5171, Beschl. d. KuA 5606, Beschl. d. StHFA 5608, Beschl. d. VRKA 5612, Pl. Beschl. 5683.

**Gesetz zur Änderung des Schulpflichtgesetzes vom 25. 7. 1977 (GVBI S. 377).**

Reg.Vorl. 1049, Beschl. d. KuA 3900 und Ergänzung, Beschl. d. StHFA 5583, Beschl. d. VRKA 5773, Pl. Beschl. 5789.

Antrag Harrer, Thomas Goppel betr. Gesetz zur Änderung des Schulpflichtgesetzes.

Antr. 236 — s. 1049.

Antrag Hochleitner, Adelman, Dr. Böddrich, Brunner, Engelhardt, Klasen, Schneider betr. Gesetz zur Änderung des Schulpflichtgesetzes.

Antr. 181 — s. 1049.

Antrag Hochleitner, Adelman, Dr. Böddrich, Brunner, Engelhardt, Klasen, Schmolcke, Schneider betr. Gesetz zur Änderung des Schulpflichtgesetzes (SchPG).

Antr. 2557 — s. 1049.

Antrag Schuhmann, Klasen betr. Gesetz zur Änderung des Schulpflichtgesetzes.

Antr. 2119 — s. 1049.

**Antrag Harrer betr. Gesetz zur Änderung des Schulpflichtgesetzes (SchPG) vom 13. 6. 1978 (GVBI S. 313).**

Antr. 7819, Pl. Beschl. 7990.

**Antrag Lang und Fraktion betr. Gesetz zur Änderung des Gesetzes über die Lernmittelfreiheit vom 9. 3. 1977 (GVBI S. 82).**

Antr. 4197, Beschl. d. KuA 4439, Beschl. d. StHFA 4441, Beschl. d. VRKA 4498, Pl. Beschl. 4546.

Antrag Hochleitner, Dr. Böddrich, Adelman, Brunner, Engelhardt, Klasen, Schmolcke, Schneider betr. Gesetz zur Änderung des Gesetzes über die Lernmittelfreiheit.

Antr. 3199, Beschl. d. StHFA 4438, Beschl. d. KuA 4440, Beschl. d. VRKA 4497, Pl. Beschl. 4545 — abgelehnt.

**Antrag Lang und Fraktion betr. Gesetz zur Änderung des Gesetzes über die Kostenfreiheit des Schulwegs vom 9. 3. 1977 (GVBI S. 81).**

Antr. 4189, Beschl. d. KuA 4418, Beschl. d. StHFA 4427, Beschl. d. VRKA 4428, Pl. Beschl. 4547,

**Gesetz zur Änderung des Gesetzes über die Kostenfreiheit des Schulwegs vom 23. 7. 1976 (GVBI S. 293).**

Reg.Vorl. 2893, Beschl. d. KuA 3073, Beschl. d. StHFA 3134, Beschl. d. VRKA 3137, Pl. Beschl. 3230.

Antrag Neubauer, Wengenmeier, Hofmann, Diethel, Heiler betr. Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Gesetzes über die Kostenfreiheit des Schulweges.

Antr. 2881 – s. 2893.

### 3. Volksschulen

**Gesetz zur Änderung des Volksschulgesetzes vom 23. 7. 1976 (GVBI S. 287).**

Reg.Vorl. 246, Beschl. d. KuA 2635, Beschl. d. StHFA 3132, Beschl. d. VRKA 3135, Pl. Beschl. 3225.

Antrag des Bayerischen Senats betr. Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Volksschulgesetzes (VoSchG).

AdS 2845 – s. 246.

Antrag Dr. Schosser, Gastinger betr. Gesetz zur Änderung des Volksschulgesetzes (VoSchG).

Antr. 802 – s. 246.

Antrag Dr. Keßler, Harrer, Leeb, Diethel, Hüttenhofer betr. Gesetz zur Änderung des Volksschulgesetzes.

Antr. 1130, 2635, Fußnote – zurückgezogen.

**Antrag Lang, Dr. Gebhard Glück, Otto Meyer und Fraktion betr. Gesetz zur Änderung des Volksschulgesetzes (VoSchG) vom 25. 7. 1978 (GVBI S. 498).**

Antr. 7159, Beschl. d. KuA 8559, Beschl. d. VRKA 8835, Pl. Beschl. 8961.

### 4. Berufsschulwesen

**Antrag Wengenmeier u. a. betr. Gesetz zur Änderung des Gesetzes über die Schulgeldfreiheit, des Gesetzes über das berufliche Schulwesen und des Gesetzes über die Leistungen des Staates für private Gymnasien und Realschulen vom 24. 5. 1978 (GVBI S. 212).**

Antr. 3754, Beschl. d. KuA 4414, Beschl. d. StHFA 4982, Beschl. d. VRKA 5141, Pl. Beschl. 5222.

**Gesetz zur Änderung des Gesetzes über das berufliche Schulwesen (GbSch) und des Gesetzes über das Erziehungs- und Unterrichtswesen (EUG) vom 15. 7. 1977 (GVBI S. 349).**

Reg.Vorl. 1473, Beschl. d. KuA 4413, Beschl. d. StHFA 5317, Beschl. d. VRKA 5550, Pl. Beschl. 5679.

**Antrag Leeb betr. Gesetz zur Änderung des Gesetzes über das berufliche Schulwesen (GbSch) vom 23. 7. 1976 (GVBI S. 292).**

Antr. 1620, Beschl. d. KuA 3044, Beschl. d. VRKA 3138, Pl. Beschl. 3228.

Antrag Gabert, Dr. Böddrich, Klasen, Brunner, Deffner, Kolo, Dr. Helmut Meyer, Mittermüller, Naumann, Schmolcke, Warnecke, Westphal betr. Gesetz zur Änderung des Gesetzes über das berufliche Schulwesen (GbSch).

Antr. 1995, 3045 – zurückgezogen.

**Gesetz zur Änderung des Gesetzes über das berufliche Schulwesen vom 11. 8. 1978 (GVBI S. 527).**

Reg.Vorl. 7436, Beschl. d. KuA 8102, Beschl. d. VRKA 8396, Beschl. d. WVA 8568, Beschl. d. StHFA 8569, Beschl. d. VRKA 8573, Beschl. d. WVA 8596, Pl. Beschl. 8744.

### 5. Hochschulen

**Gesetz zur Änderung des Gesetzes zur Eingliederung der Pädagogischen Hochschulen in die Landesuniversitäten und die Gesamthochschule Bamberg (Eingliederungsgesetz) vom 15. 7. 1977 (GVBI S. 350).**

Reg.Vorl. 5097, Beschl. d. KuA 5605, Beschl. d. VRKA 5613, Pl. Beschl. 5682.

**Gesetz über die Rechtsverhältnisse der Hochschullehrer sowie des weiteren wissenschaftlichen und künstlerischen Personals an den Hochschulen (Bayerisches Hochschullehrergesetz – BayHSchLG) vom 24. 8. 1978 (GVBI S. 571).**

Reg.Vorl. 6646, Beschl. d. KuA 8555, Beschl. d. StHFA 8725, Beschl. d. ÖDA 8727, VRKA 8920, Pl. Beschl. 8974.

**Gesetz zur Änderung des Bayerischen Hochschulgesetzes vom 24. 8. 1978 (GVBI S. 588).**

Reg.Vorl. 6645, Beschl. d. KuA 7897, Beschl. d. ÖDA 7918, Beschl. d. StHFA 7940, Beschl. d. VRKA 8594, Pl. Beschl. 8743.

**Gesetz zur Eingliederung der Philosophisch-theologischen Hochschule in Passau in die Universität Passau vom 25. 7. 1978 (GVBI S. 498).**

Reg.Vorl. 8149, Beschl. d. KuA 8558, Beschl. d. VRKA 8844, Beschl. d. ÖDA 8878, Pl. Beschl. 8967.

**Antrag des Bayerischen Senats betr. Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Gesetzes über die Errichtung der Gesamthochschule Bamberg vom 27. 6. 1977 (GVBI S. 329).**

AdS 3865, Beschl. d. KuA 4975, Beschl. d. StHFA 5315, Beschl. d. VRKA 5391, Pl. Beschl. 5428.

**Gesetz zur Änderung des Bayerischen Lehrerbildungsgesetzes vom 25. 7. 1977 (GVBI S. 380).**

Reg.Vorl. 5096, Beschl. d. KuA 5604, Beschl. d. StHFA 5607, Beschl. d. VRKA 5611, Pl. Beschl. 5681, EdS-Beschl. d. KuA 5811, EdS-Beschl. d. StHFA 5812, EdS-Beschl. d. VRKA 5813, Pl. Beschl. 5844.

Antrag Lang und Fraktion betr. Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Bayerischen Lehrerbildungsgesetzes (BayLBG).

Antr. 3604 — s. 5096.

Antrag Redepenning, Jaeger betr. Entwurf eines Gesetzes über das Lehramt an öffentlichen Schulen in Bayern.

Antr. 4639 — s. 5096.

## 6. Fachhochschulen

**Antrag Dr. Schlittmeier betr. Gesetz über die Errichtung einer Fachhochschule in Landshut vom 27. 6. 1977 (GVBI S. 329).**

Antr. 2406, Beschl. d. KuA 4963, Beschl. d. StHFA 5316, Beschl. d. VRKA 5392, Pl. Beschl. 5429.

## Finanzen

### 1. Allgemeines Dienstrecht

**Antrag Gastinger, Dr. Biebl, Bundschuh, Böhm, Dobmeier, Dr. Gebhard Glück, Dr. Hierl, Dr. Merkl betr. Gesetz zur Änderung des Bayerischen Beamtengesetzes vom 18. 12. 1975 (GVBI S. 392).**

Antr. 182, Beschl. d. ÖDA 1471, Beschl. d. VRKA 1585, Pl. Beschl. 1680.

**Antrag des Bayerischen Senats betr. Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Bayerischen Beamtengesetzes (BayBG) vom 15. 7. 1977 (GVBI S. 352).**

AdS 2844, Beschl. d. KuA 4741, Beschl. d. ÖDA 5318, Beschl. d. StHFA 5609, Beschl. d. VRKA 5610, Pl. Beschl. 5680.

**Sechstes Gesetz zur Änderung beamtenrechtlicher Vorschriften vom 11. 8. 1978 (GVBI S. 528).**

Antrag Wirth betr. Gesetz über die Errichtung einer Fachhochschule in Kempten.

Antr. 2556 — s. 2406.

**Gesetz über die Errichtung der Fachhochschulen Kempten und Landshut vom 27. 6. 1977 (GVBI S. 329).**

Reg.Vorl. 4701, Beschl. d. KuA 4963, Beschl. d. StHFA 5316, Beschl. d. VRKA 5392, Pl. Beschl. 5429.

## 7. Denkmalschutz

Antrag Großer, Redepenning betr. Gesetz zur Änderung des Gesetzes zum Schutz und zur Pflege der Denkmäler (Denkmalschutzgesetz — DSchG).

Antr. 6196, Beschl. d. VRKA 7955, Beschl. d. KuA 8622, Beschl. d. VRKA 8841, Pl. Beschl. 8959 — abgelehnt.

## 8. Rundfunkwesen

**Antrag Jaeger, Dr. Flath, Großer, Hürner, Kubitzka, Redepenning, Wachter, Dr. Zech betr. Gesetz zur Änderung des Gesetzes über die Errichtung und die Aufgaben einer Anstalt des öffentlichen Rechts „Der Bayerische Rundfunk“ (Bayerisches Rundfunkgesetz) vom 23. 12. 1977 (GVBI S. 751).**

Antr. 6500, Beschl. d. KuA 6897, Beschl. d. VRKA 6898, Pl. Beschl. 6984.

Reg.Vorl. 8251, Beschl. d. ÖDA 8510, Beschl. d. KuA 8722, Beschl. d. StHFA 8871, Beschl. d. VRKA 8921, Pl. Beschl. 8975.

Antrag Dr. Hamm-Brücher, Jaeger, Dr. Flath, Großer, Kubitzka, Redepenning, Wachter, Dr. Zech betr. Gesetz zur Änderung des Gesetzes über die Unvereinbarkeit von Amt und Mandat für Angehörige des öffentlichen Dienstes (Rechtsstellungsgesetz).

Antr. 2189 — zurückgestellt.

### 2. Besoldungsrecht

**Bayerisches Anpassungsgesetz zum Zweiten Gesetz zur Vereinheitlichung und Neuregelung des Besoldungsrechts in Bund und Ländern (BayAnpG — 2. BesVNG) vom 23. 12. 1976 (GVBI S. 570).**

Reg.Vorl. 2703, Beschl. d. ÖDA, StHFA, VRKA 3924, Pl. Beschl. 4045.

### 3. Steuern

**Gesetz über die befristete Befreiung bestimmter Zweiterwerbe von der Grunderwerbsteuer und zur Änderung anderer Grunderwerbsteuerlicher Vorschriften vom 23. 12. 1975 (GVBI S. 423).**

Reg.Vorl. 820, Beschl. d. VRKA 1111, Beschl. d. StHFA 1670, Pl. Beschl. 1849.

**Gesetz zur Änderung Grunderwerbsteuerlicher Vorschriften vom 24. 3. 1977 (GVBI S. 100).**

Reg.Vorl. 3477, Beschl. d. StHFA 4036, Beschl. d. WVA 4238, Beschl. d. VRKA 4330, Pl. Beschl. 4529.

### 4. Haushaltsordnung – Haushaltsgesetz

Antrag Jaeger, Redepenning, Dr. Zech betr. Entwurf eines Gesetzes zur Änderung der Haushaltsordnung des Freistaates Bayern (Bayerische Haushaltsordnung – BayHO).

Antr. 6027, Beschl. d. StHFA 7602 – abgelehnt.

Antrag Dr. Rothmund, Dr. Böddrich, Hochleitner, Schmolcke, Hiersemann und Fraktion betr. Gesetz zur Änderung des Haushaltsgesetzes.

Antr. 8719, Beschl. d. KuA 9240 – abgelehnt.

**Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Freistaates Bayern für die Haushaltsjahre 1975 und 1976 (Haushaltsgesetz 1975/1976) vom 24. 6. 1975 (GVBI S. 131).**

Reg.Vorl. 77, Beschl. d. StHFA 818, Beschl. d. VRKA 846, Pl. Beschl. 874.

**Erstes Gesetz zur Änderung des Haushaltsgesetzes 1975/1976 (Nachtragshaushaltsgesetz 1975) vom 9. 12. 1975 (GVBI S. 379).**

Reg.Vorl. 1470, Beschl. d. StHFA 1618, Beschl. d. VRKA 1674, Pl. Beschl. 1713.

**Zweites Gesetz zur Änderung des Haushaltsgesetzes 1975/1976 (Nachtragshaushaltsgesetz 1976) vom 23. 12. 1975 (GVBI S. 418).**

Reg.Vorl. 1710, Beschl. d. StHFA 1803, Beschl. d. VRKA 1858, Pl. Beschl. 1877.

**Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Freistaates Bayern für die Haushaltsjahre 1977/1978 (Haushaltsgesetz 1977/1978) vom 24. 5. 1977 (GVBI S. 199).**

Reg.Vorl. 3755, Beschl. d. StHFA 5112, Beschl. d. VRKA 5199, Pl. Beschl. 5264.

**Gesetz zur Änderung des Haushaltsgesetzes 1977/1978 (Nachtragshaushaltsgesetz 1978) vom 23. 12. 1977 (GVBI S. 752).**

Reg.Vorl. 6516, Beschl. d. StHFA 6931, Beschl. d. VRKA 6959, Pl. Beschl. 6990.

### 5. Finanzausgleich

**Gesetz zur Änderung des Finanzausgleichsgesetzes (FAG) vom 24. 6. 1975 (GVBI S. 147).**

Reg.Vorl. 514, Beschl. d. VRKA 702, Beschl. d. StHFA 816, Pl. Beschl. 872.

Antrag Neubauer, Diethel, Wengenmeier, Asenbeck, Dr. Fischer, Alois Glück, Harrer, Heiler, Hofmann, von Pölnitz, Röhr, Schmidhuber, Wösner betr. Gesetz zur Änderung des Gesetzes über den Finanzausgleich zwischen Staat, Gemeinden und Gemeindeverbänden (Finanzausgleichsgesetz – FAG).

Antr. 462, Beschl. d. VRKA 702, 816 Fußnote – erledigt.

Antrag Gabert, Kuhbandner, Zeitler und Fraktion betr. Gesetz zur Änderung des Finanzausgleichsgesetzes.

Antr. 121, Beschl. d. VRKA 702, Beschl. d. StHFA 817, Beschl. d. VRKA 854, Pl. Beschl. 873 – abgelehnt.

**Gesetz zur Änderung des Finanzausgleichsgesetzes (FAG) vom 23. 12. 1975 (GVBI S. 423).**

Reg.Vorl. 1743, Beschl. d. StHFA 1857, Beschl. d. VRKA 1861, Pl. Beschl. 1879.

Antrag Schneider, Hölzl, Kuhbandner, Moser, von Truchseß, Wolf betr. Gesetz zur Änderung des Gesetzes über den Finanzausgleich zwischen Staat, Gemeinden und Gemeindeverbänden (Finanzausgleichsgesetz – FAG).

Antr. 795, 1857, Fußnote – erledigt.

**Gesetz zur Änderung des Finanzausgleichsgesetzes (FAG) vom 24. 5. 1977 (GVBI S. 212).**

Reg.Vorl. 4198, Beschl. d. StHFA 5094, Beschl. d. VRKA 5142, Pl. Beschl. 5262.

Antrag Dr. Rothmund, Kuhbandner, Dr. Helmut Meyer und Fraktion betr. Gesetz zur Änderung des Gesetzes über den Finanzausgleich zwischen Staat, Gemeinden und Gemeindeverbänden (Finanzausgleichsgesetz – FAG).

Antr. 3902 – s. 4198.

**Gesetz zur Änderung des Finanzausgleichsgesetzes (FAG) vom 12. 1. 1978 (GVBI S. 2).**

Reg.Vorl. 6647, Beschl. d. VRKA 6900, Beschl. d. StHFA 6930, Beschl. d. VRKA 6958, Pl. Beschl. 7030.

Antrag Lang u. a. betr. Gesetz zur Änderung des Gesetzes über den Finanzausgleich zwischen Staat, Gemeinden und Gemeindeverbänden (Finanzausgleichsgesetz – FAG).

Antr. 6499 – s. 6647.

Antrag Warnecke betr. Entwurf eines Gesetzes zur Überlassung von Geldbußen aus Ordnungswidrigkeiten an die Gemeinden.  
Antr. 3928 — s. 6647.

**Bayerisches Finanzplanungsgesetz 1975 vom 23. 12. 1975 (GVBI S. 414).**

Reg.Vorl. 1711, Beschl. d. KuA 1756, Beschl. d. StHFA 1804, Beschl. d. VRKA 1859, Pl. Beschl. 1878.

6. Rechnungsprüfung

**Gesetz zur Änderung des Gesetzes über die Übernahme von Staatsbürgschaften und Garantien des Freistaates Bayern (BÜG) vom 18. 12. 1975 (GVBI S. 393).**

Reg.Vorl. 1272, Beschl. d. StHFA 1563, Beschl. d. WVA 1570, Beschl. d. VRKA 1675, Pl. Beschl. 1684.

Antrag Dr. Hamm-Brücher, Jaeger, Dr. Flath, Großer, Kubitz, Redepenning, Wachter, Dr. Zech betr. Gesetz zur Änderung des Gesetzes über den Bayerischen Obersten Rechnungshof (Rechnungshofgesetz — RHG).

Antr. 3278 — zurückgestellt.

Antrag Dr. Hamm-Bücher, Dr. Flath, Großer, Jaeger, Kubitz, Redepenning, Wachter, Dr. Zech betr. Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Gesetzes über den Bayerischen Obersten Rechnungshof (Rechnungshofgesetz — RHG).

Antr. 3017, Steno Nr. 52 — abgelehnt.

## Wirtschaft und Verkehr

1. Energiewirtschaft

**Zweites Gesetz zur Änderung des Gesetzes über den Vollzug des Gesetzes zur Förderung der Energiewirtschaft vom 23. 12. 1975 (GVBI S. 424).**

Reg.Vorl. 1396, Beschl. d. WVA 1635, Beschl. d. VRKA 1753, Pl. Beschl. 1850.

**Gesetz über die Übertragung von Aufgaben der Lastverteilung nach der Elektrizitätsverteilungsverordnung und der Gaslastverteilungsverordnung vom 23. 12. 1977 (GVBI S. 758).**

Reg.Vorl. 6062, Beschl. d. WVA 6586, Beschl. d. VRKA 6788, Pl. Beschl. 6982.

2. Transport und Verkehr

**Gesetz zur Durchführung des Übereinkommens vom 1. September 1970 (BGBl S. 565) über internationale Beförderungen leicht verderblicher Lebensmittel und über die besonderen Beförderungsmittel, die für diese Beförderungen zu verwenden sind (ATP) — DGATP — vom 15. 7. 1977 (GVBI S. 352).**

Reg.Vorl. 3557, Beschl. d. StHFA 5650, Beschl. d. VRKA 5703, Pl. Beschl. 5790.

**Gesetz über die Schifffahrt auf dem Bodensee vom 23. 12. 1975 (GVBI S. 424).**

Reg.Vorl. 1234, Beschl. d. WVA 1571, Beschl. d. VRKA 1785, Pl. Beschl. 1851.

## Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

1. Ernährung

**Gesetz über Zuständigkeiten im Vollzug des Ernährungssicherungsgesetzes vom 12. 3. 1976 (GVBI S. 33).**

Reg.Vorl. 1781, Beschl. d. LdwA 2015, Beschl. d. VRKA 2206, Pl. Beschl. 2261.

2. Landwirtschaft

**Bayerisches Tierzuchtgesetz (BayTierZG) vom 5. 8. 1977 (GVBI S. 403).**

Reg.Vorl. 4700, Beschl. d. LdwA 5188, Beschl. d. VRKA 5341, 5850, Pl. Beschl. 5791.

**Gesetz zur Ausführung des Gesetzes über die Zuständigkeiten im gewerblichen Hufbeschlagswesen vom 24. 5. 1976 (GVBI S. 164).**

Reg.Vorl. 2387, Beschl. d. VRKA 2615, Pl. Beschl. 2761.

### 3. Fischerei

#### **Gesetz zur Änderung des Fischereischeingengesetzes vom 12. 1. 1978 (GVBI S. 3).**

Reg.Vorl. 4702, Beschl. d. LdWA 6143, Beschl. d. VRKA 6292, Pl. Beschl. 6390, EdS-Beschl. d. LdWA 6802, EdS-Beschl. d. VRKA 6882, Pl. Beschl. 6985.

### 4. Flurbereinigung

#### **Gesetz zur Änderung des Gesetzes zur Ausführung des Flurbereinigungsgesetzes (AGFlurbG) vom 24. 3. 1977 (GVBI S. 101).**

Reg.Vorl. 3509, Beschl. d. LdWA 4025, Beschl. d. LUA 4365, Beschl. d. VRKA 4417, Pl. Beschl. 4543.

### 5. Forstwirtschaft

Antrag Feneberg, Dr. Rosenbauer, Dobmeier, Seitz betr. Gesetz zur Änderung des Waldgesetzes für Bayern (BayWaldG).

Antr. 8586 – unerledigt.

#### **Antrag Lang, Dr. Frank, Möslin und Fraktion betr. Gesetz zur Änderung des Bayerischen Jagdgesetzes vom 15. 4. 1977 (GVBI S. 116).**

Antr. 4555, Beschl. d. LdWA 4698, Beschl. d. VRKA 4798, Pl. Beschl. 4881.

#### **Bayerisches Jagdgesetz (BayJG) vom 13. 10. 1978 (GVBI S. 678).**

Reg.Vorl. 6197, Beschl. d. LdWA 7708, Beschl. d. LUA 7856, Beschl. d. StHFA 8324, Beschl. d. VRKA 8567, Pl. Beschl. 8731, EdS-Beschl. d. LdWA 9208, EdS-Beschl. d. LUA 9220, EdS-Beschl. d. StHFA 9221, EdS-Beschl. d. VRKA 9222, EdS-Pl. Beschl. 9300.

Antrag Dr. Frank u. a. betr. Entwurf eines Zweiten Gesetzes zur Änderung des Bayerischen Jagdgesetzes.

Antr. 6200 – s. 6197.

## **Arbeit und Sozialordnung**

### 1. Arbeitsschutz

#### **Gesetz über die Zuständigkeit zum Vollzug von Vorschriften auf dem Gebiet des Arbeitsschutzes vom 23. 7. 1976 (GVBI S. 294).**

Reg.Vorl. 2457, Beschl. d. SoA 2866, Beschl. d. VRKA 3038, Pl. Beschl. 3223.

### 2. Berufsbildung

Antrag Redepenning betr. Gesetz zur Ausführung des Berufsgrundschuljahres (BGJ) in Bayern.  
Antr. 7157, Beschl. d. KuA 8102, Beschl. d. VRKA 8396 Fußnote – erledigt, Pl. Beschl. 8746 – abgelehnt.

Antrag Dr. Rothmund, Klasen und Fraktion betr. Gesetz zur schrittweisen Einführung des Berufsgrundschuljahres (BGJ) in Bayern.

Antr. 5114, Beschl. d. KuA 6216, Beschl. d. StHFA 7214, Beschl. d. VRKA 8396, Fußnote – erledigt, Pl. Beschl. 8745 – abgelehnt.

### 3. Sozialwesen

#### **Gesetz zur Änderung des Gesetzes zur Ausführung des Bundessozialhilfegesetzes vom 10. 8. 1976 (GVBI S. 308).**

Reg.Vorl. 2148, Beschl. d. SoA 2731, Beschl. d. VRKA 3036, Pl. Beschl. 3221.

#### **Gesetz über die Zuständigkeit zur Ausführung des Gesetzes über Investitionszuschüsse für Mietwohnungen, Genossenschaftswohnungen und Wohnheime im sozialen Wohnungsbau vom 26. 5. 1976 (GVBI S. 80).**

Reg.Vorl. 267, Beschl. d. VRKA 457, Pl. Beschl. 588.

### 4. Familienfürsorge

#### **Gesetz über die soziale Beratung schwangerer Frauen vom 5. 8. 1977 (GVBI S. 401).**

Reg.Vorl. 5049, Beschl. d. SoA 5622, Beschl. d. StHFA 5627, Beschl. d. VRKA 5705, Pl. Beschl. 5793.

Antrag Dr. Rothmund, Geys, Karl Heinz Müller und Fraktion betr. Entwurf eines Gesetzes über die Durchführung des straffreien Schwangerschaftsabbruches.

Antr. 3927 – s. 5049.

Antrag Karl Heinz Müller, Westphal, Warnecke, Dr. Cremer, Kamm, Deffner, Dorsch, Dr. Hamann, Soldmann betr. Gesetz zur Änderung des Gesetzes über die soziale Beratung schwangerer Frauen (Schwangerschaftsberatungsgesetz – SchwBerG).  
Antr. 7411, Beschl. d. SoA 8488, Beschl. d. VRKA 8831, Pl. Beschl. 8962 – abgelehnt.

## 5. Kriegspferfürsorge

### **Gesetz zur Änderung des Gesetzes zur Durchführung der Kriegspferfürsorge vom 24. 5. 1977 (GVBI S. 213).**

Reg.Vorl. 4188, Beschl. d. SoA 4674, Beschl. d. VRKA 4997, Pl. Beschl. 5221.

Antrag Heinrich Schnell betr. Gesetz zur Änderung zur Durchführung der Kriegspferfürsorge.

Antr. 275, Beschl. d. SoA 575, Beschl. d. VRKA 701, Pl. Beschl. 749 – abgelehnt.

## 6. Heimatvertriebene

### **Gesetz über eine Grunderwerbsteuervergünstigung für Vertriebene, Sowjetzonenflüchtlinge, Verfolgte, politische Häftlinge und Nationalgeschädigte vom 22. 7. 1977 (GVBI S. 357).**

Reg.Vorl. 5032, Beschl. d. StHFA 5651, Beschl. d. VRKA 5704, Pl. Beschl. 5792.

## 7. Gesundheitswesen

### **Gesetz zur Durchführung des Gesetzes zu dem Abkommen vom 25. April 1974 zwischen der Regierung der Bundesrepublik Deutschland und der Regierung der Deutschen Demokratischen Republik auf dem Gebiet des Gesundheitswesens (DG-GesAbkG) vom 24. 5. 1976 (GVBI S. 163).**

Reg.Vorl. 2007, Beschl. d. SoA 2198, Beschl. d. VRKA 2511, Pl. Beschl. 2760.

## **Landesentwicklung und Umweltfragen**

### 1. Landesplanung

Antrag Gabert, Dr. Rothemund, Dr. Kaub und Fraktion betr. Gesetz zur Änderung des Bayerischen Landesplanungsgesetzes.

Antr. 122, Beschl. d. LUA 1485, Beschl. d. VRKA 1754, Pl. Beschl. 1961 – abgelehnt.

Antrag Großer, Dr. Hamm-Brücher, Redepenning, Dr. Zech, Dr. Flath, Wachter, Kubitzka betr. Gesetz zur Änderung des Bayerischen Landesplanungsgesetzes.

Antr. 1425, Beschl. d. LUA 1611, Beschl. d. VRKA 1755, Pl. Beschl. 1962 – abgelehnt.

### 2. Umweltschutz

### **Gesetz zur Bereinigung von Vorschriften auf dem Gebiet des Umweltschutzes vom 23. 7. 1976 (GVBI S. 591).**

Reg.Vorl. 2242, Beschl. d. LUA 2862, Beschl. d. VRKA 3035, Pl. Beschl. 3222.

Antrag Geiss-Wittmann, von Pölnitz betr. Gesetz zur Änderung des Gesetzes über die Schaffung eines Landesgesundheitsrates.

Antr. 3200 – mündl. zurückgezogen.

Antrag Deffner, Dr. Cremer, Dorsch, Dr. Hamann, Kamm, Karl Heinz Müller, Soldmann, Westphal betr. Gesetz zur Änderung des Gesetzes über die Schaffung eines Landesgesundheitsrates.

Antr. 7089, Beschl. d. SoA 8487, Beschl. d. VRKA 8830, Pl. Beschl. 8960 – abgelehnt.

Antrag Heinrich Schnell betr. Gesetz über die öffentliche Jugendzahnpflege für den Freistaat Bayern.

Antr. 8509 – unerledigt.

Gesetz über die Verpflichtung von Bewerbern für eine Tätigkeit in Bereichen besonderen öffentlichen Bedarfs.

Reg.Vorl. 6903 – unerledigt.

### Krankenhauswesen

Antrag Karl Heinz Müller, Dr. Cremer, Deffner, Dorsch, Dr. Hamann, Kamm, Soldmann, Westphal betr. Gesetz zur Änderung des Bayerischen Krankenhausgesetzes.

Antr. 2558 – unerledigt.

### **Gesetz über die Auflösung des Krankenhausverbandes Coburg vom 18. 12. 1975 (GVBI S. 392).**

Reg.Vorl. 1378, Beschl. d. VRKA 1619, Pl. Beschl. 1683.

### **Gesetz zur Ausführung des Tierkörperbeseitigungsgesetzes vom 11. 8. 1978 (GVBI S. 525).**

Reg.Vorl. 8022, Beschl. d. LdWA 8530, Beschl. d. StHFA 8651, Beschl. d. VRKA 8836, Pl. Beschl. 8965.

### 3. Naturschutz

Antrag Gabert, Dr. Kaub, Gentner und Fraktion betr. Gesetz zur Änderung des Gesetzes über den Schutz der Natur, die Pflege der Landschaft und die Erholung in der freien Natur (Bayerisches Naturschutzgesetz – BayNatSchG).

Antr. 206, Beschl. d. LUA 823, Beschl. d. LdWA 901, Beschl. d. WVA 1074, Beschl. d. VRKA 7635, 7782, Pl. Beschl. 8024 – abgelehnt.

### **Gesetz zur Ausführung des Gesetzes zum Washingtoner Artenschutzübereinkommen vom 11. 8. 1978 (GVBI S. 537).**

Reg.Vorl. 7562, Beschl. d. LUA 7956, Beschl. d. LdWA 8468, Beschl. d. VRKA 8829, Pl. Beschl. 8964.